

STANZ

N°

61

INFORMATION
DER GEMEINDE STANZ
AN IHRE BÜRGERINNEN



SEITEN FÜR
DORFKULTUR
& LEBENSART

Ausgabe 13
Dezember 2022

DAS GEBOT DER STUNDE?

Wir helfen sparen
mehr auf Seite 6

MARTINSFEST IM KINDERGARTEN

Für das Laternderl-Fest
bastelten die Kindergartenkinder
heuer Steckenpferdlaternen.

Das Paradies!

Man hört recht viel vom Paradies
 doch keiner weiß wo's wirklich is'.
 So mancher fährt um die ganze Welt
 investiert dazua an Hauf'n Geld
 hot vieles dabei kennen g'lernt
 vom Paradies, wor er stets weit entfernt.
 Man sieht wie d'Welt heit grausam is,
 keine Spur vom Paradies!
 Man muß bekloan die Panik kriag'n
 weil umadum die Fetzn' flieg'n.
 Mia leb'n in oana Gegn'd herinnen
 von der andere nur traman kinnan
 Die Leit san' z'fried'n, muaß koana fuat
 mit einem Wort, es geht uns guat.
 Mia brauch'n uns do nicht beschwer'n
 a guate Luft und wenig Lärm
 vom Großstodtleb'n weit entfernt,
 die Kinder hob'n noch 's Griaßn glernt,
 mia leb'n do gmütlich neb'neinand
 bei uns is Fried'n noch am Land.
 I wor gestern drauß'n im Revier
 und do hob i so denkt bei mir
 i woäß es schon wo es wirkli is'!
 Mia leb'n im Paradies!

(Herbert Drexler)



Liebe Stanzerinnen und Stanzer, liebe Gäste und Freunde der Stanz!

Das Jahr 2022 ist bald vorbei, Corona scheint vergessen und trotzdem jagt eine Krise die andere. Teuerungen an allen Ecken, Gaskrise, Klimaerwärmung, Inflation, Migration und ein schrecklicher Krieg vor unserer Haustüre. Das macht den Menschen und auch mir Sorgen. Diese schlechten Nachrichten werden noch dazu dröhnend verstärkt durch unsere Medien.

Die Welt ändert sich sehr schnell und auch unser Leben in der Stanz wird anders verlaufen, als wie wir es uns noch bis vor kurzem vorgestellt haben. Deshalb müssen wir zwei Dinge tun: unser Leben an die neuen Bedingungen anpassen und unseren Zusammenhalt in der Gemeinde stärken. Das geht nur gemeinsam.

In der Gemeinde haben wir eine Reihe von langfristigen Projekten angestoßen, die sich genau mit diesen kritischen Themen befassen. Mit der Energiegemeinschaft werden wir unsere eigene Energie erzeugen und untereinander verkaufen, so wie es unsere Vorfahren in der Stanz schon vor hundert Jahren erfolgreich getan haben. Wir werden nächstes Jahr unsere zweite große Gemeindequelle fassen und damit die hohe Nachfrage an Gemeindewasser nachhaltig absichern. Wir werden 2023 als erste Gemeinde gemeinsam mit dem österreichischen Wetterdienst und der TU-Graz eine Hochwasservor-

hersage installieren, die uns frühzeitig vor Schadwässern warnen soll.

Ich habe dieses Jahr persönlich viel Zeit für das Lobbying auf EU-Ebene investiert. Das macht sich schön langsam im wahrsten Sinne des Wortes für unsere Gemeinde bezahlt. 19 Delegationen aus dem In- und Ausland haben uns besucht, um die Arbeit der Stanzer*innen kennen zu lernen.

Gleichzeitig kämpfen wir wie die Löwen, dass unsere Finanzen durch die immensen Teuerungen nicht aus dem Ruder laufen. Beispiel gefällig? Stromkosten + € 70.000,- Sozialhilfverband + € 60.000,- Abfallwirtschaftsverband + € 25.000,-. Solche Botschaften flattern beinahe wöchentlich bei der Gemeinde herein. Deutliche Anpassungen unserer Gebühren und noch sparsameres Wirtschaften sind daher unvermeidlich.

Trotzdem brauchen wir nicht zu verzagen. Wenn es rundherum eng wird, muss man näher zusammenrücken und pfiffige Lösungen suchen. Mündige Stanzer*innen, die sich selbst zu helfen wissen, sind das wichtigste Gut in unserer Gemeinde gegen allerlei Unsinn und Menschen, die mit der Angst anderer Leute ihr Geld verdienen. Nach dem Motto: „Der Sturm wird stärker, macht nichts, ich auch“ werden wir frei nach Pippi Langstrumpf das Schiff schon schaukeln.

In diesem Sinne möchte ich mich bei ALLEN herzlich bedanken, die nun schon das 8. Jahr den eingeschlagenen „Stanzer Weg“ nach Kräften unterstützen. Wir sind auf einem guten gemeinsamen Weg für eine gute Zukunft unserer Stanz.



DI Fritz Pichler
 Bürgermeister
 der Gemeinde Stanz im Mürztal

Allen Stanzer*innen, unseren Gästen und Freunden wünsche ich eine ruhige Weihnachtszeit und alle Zuversicht für das neue Jahr 2023.

Ihnen alles Gute

Ihr Bürgermeister
Fritz Pichler

STROM SELBST ERZEUGEN UND VERKAUFEN

Energiegemeinschaft Stanzertal ist gegründet



Info-Abend der EG Stanzertal in der Kulturhalle

Nach einjähriger Vorbereitungszeit und einer gut besuchten Informationsveranstaltung im Jänner diesen Jahres, wurde der Verein „Energiegemeinschaft Stanzertal“ erfolgreich gegründet und DI Sven Aberle als Obmann gewählt. Sven Aberle bringt jahrelange berufliche Erfahrung aus der Energiewirtschaft und private Erfahrung in der Nutzung erneuerbarer Energieträger im eigenen Haushalt mit. Erneuerbare Energiegemeinschaften (EEGs) können in Österreich seit 2021 gegründet werden. Seit Oktober 2022 ist es möglich,

über Grundstücksgrenzen hinweg Strom und Wärme zu verkaufen, zu speichern und zu tauschen. Für die Mitglieder und Gemeinden sollen dabei folgende Vorteile entstehen:

- Wirtschaftliche Vorteile durch die Reduktion von Steuern und Gebühren beim innergemeinschaftlichen Stromhandel
- ökologische Vorteile durch den Ausbau erneuerbarer Energien
- Vorteile durch die Energieproduktion auf lokaler Ebene

Gegenwärtig gibt es jedoch auch Herausforderungen in der Umsetzung dieser Vorhaben: So sind Smart Meter für die Teilnahme in einer Energiegemeinschaft notwendig und diese wurden noch nicht flächendeckend installiert. Weiters erhalten Produzenten nicht immer die Möglichkeit die gewünschte Kapazität in das Stromnetz einzuspeisen. Darüber hinaus erleben wir im Zuge der Ukraine- und Energiekrise noch nie gekannte Turbulenzen auf den Strommärkten.

In den nächsten Monaten ist geplant, den Betrieb schrittweise aufzunehmen.

Deswegen haben wir als EG Stanzertal gemeinsam mit der Gemeinde Stanz beschlossen, einen umsichtigen und vorausschauenden Weg zu beschreiten um die gegebenen Chancen bestmöglich zu nutzen und Risiken schon im Vorhinein zu minimieren. Unsere Gespräche mit dem E-Werk Kindberg zu Netzzugang und gemeinsamer Tarifgestaltung werden weitergeführt und österreichweit sind wir als Pilotprojekt etabliert. So haben wir die Möglichkeit, unsere Erfahrungen den zuständigen Stellen und Ministerien direkt zurückzumelden.

Dabei wollen wir innovative Technologien integrieren, die es uns erlauben den lokalen Stromhandel in Echtzeitsteuerung umzusetzen und damit die Unabhängigkeit von übergeordneten Strukturen weiter auszubauen. Wir haben uns das Ziel gesetzt, faire Tarifstrukturen mit Vorteilen für Produzenten und Konsumenten zu etablieren. Im Rahmen des Forschungsprojekts Stanz+ wird weiter an Themen der möglichen Koppelung von Strom und Wärme, sowie gemeinsamen

Speicherlösungen gearbeitet. Darüber hinaus wird in ausgewählten Haushalten und Betrieben der Stromverbrauch minutiös gemessen, um so bestmöglich Aussagen über Verbrauchsmuster in Stanz zu erhalten und die Energiegemeinschaft dahingehend zielgenau umzusetzen.

Autor: Rainer Rosegger



BESUCH DELEGATION ESTLAND

Anfang Oktober stattete eine 17-köpfige Expertenrunde aus Estland der Stanz einen viertägigen Besuch ab. Ziel dieser Exkursion war es, Informationen vor Ort über den „Stanzer Weg“ der Gemeindeentwicklung und der Umsetzung der lokalen Energiewende zu erhalten. Es ist unüblich, dass solche Besuche mehrere Tage stattfinden. Dies zeigt das internationale Interesse an der Stanz. Neben Arbeitssitzungen und Vorträgen von Experten aus unseren Forschungsprojekten, blieb in Stanz auch Zeit für das leibliche Wohl. So konnten die Esten unter anderem Erfahrungen mit dem steirischen Kegeln beim Almwirt machen. Sau wurde an diesem

Abend keine geschoben. Aber wie uns die Teilnehmer versicherten, blieb der Besuch in nachhaltiger Erinnerung. Die Teilnehmer*innen aus Estland versuchen jetzt das Thema der Energiewende auch in ihren Regionen zu etablieren.

Autor: Rainer Rosegger



NEUE FÖRDERUNG FÜRS KLIMATICKET

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Anschaffung eines Klimatickets (auch rückwirkend) mit 15% der Kosten zu fördern. Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt.

DAS GEBOT DER STUNDE? WIR HELFEN SPAREN

Strom, Gas, Treibstoff – also Energie in jeglicher Form wird immer teurer. Viele gutgemeinte Spartipps, die natürlich langfristig eine große Auswirkung aufs Haushaltsbudget haben, lauten etwa: „Energieeffizienz – erneuern Sie Ihre Elektrogeräte“. Natürlich sind neue Geräte effizienter im Energieverbrauch. Aber für die Umwelt ist es immer besser Dinge zu reparieren und gut instand zu halten, als immer alles neu zu erwerben. Und außerdem können sich viele Menschen in diesen schwierigen Zeiten schlicht und einfach keine neuen Geräte leisten.

In diesem Winter heißt das Motto: Sparen!

Aber es gibt auch sehr viele Möglichkeiten abseits großer Investitionen, Energie und somit bares Geld zu sparen. Mit geringem Aufwand und quasi keinen Kosten.

Alles was man dafür tun muss: die Gewohnheiten ändern.



HEIZEN

Heizkörper freihalten

Wärme wird vor allem über Luftzirkulation im Raum verteilt. Heizkörper sollten daher nicht mit Möbeln oder Vorhängen verdeckt sein.

Dichtungsbänder

Undichte Fenster verursachen mindestens zehn Prozent höheren Energieverbrauch. Vor allem bei älteren Gebäuden macht es Sinn, diese zu überprüfen.

Stoßlüften

Mindestens drei Mal tägliches Stoßlüften statt Dauerkippen verhindert das Abkühlen der Wände und spart so etwa fünf Prozent Energie ein.

Türen schließen

Türen zu unbeheizten Räumen sollten geschlossen bleiben, auch hier können etwa fünf Prozent Energie eingespart werden.

Luftfeuchtigkeit

Pflanzen helfen, um eine ideale Luftfeuchtigkeit von 30 bis 55 Prozent zu erreichen. Feuchtere Luft lässt uns Temperaturen als wärmer empfinden, und spart somit Energie.

Heizkörper entlüften

Luft im Heizkörper verhindert die richtige Zirkulation des Heizwassers und senkt somit die Wärmeabgabe.

WARMWASSER

Duschen statt Baden

Eine volle Badewanne verbraucht mindestens die doppelte Menge Wasser wie ein durchschnittlicher Duschgang.

Sparduschkopf

Ein Sparduschkopf oder Durchflussbegrenzer spart bis zu zehn Liter Wasser pro Minute.

Nicht zu heiß

Auch mal mit etwas niedrigerer Temperatur duschen tut nicht nur der Umwelt, sondern auch unserer Haut gut, wie Hautärzte empfehlen.

Kaltes Wasser

Bei kurzer Verwendung, z. B. zum Zähneputzen oder Händewaschen, reicht kaltes Wasser in vielen Fällen aus. Bis es sich erwärmt hat, ist der Vorgang meist beendet, und das warme Wasser kühlt unverwendet in der Leitung aus.

STROM

Kühlschrank füllen

In einem leeren Kühlschrank wird Luft gekühlt, welche beim Öffnen entweicht. Das verbraucht viel Energie. Ein gut gefüllter Kühlschrank bzw. ein Kühlschrank in einer angemessenen Größe für den Haushalt spart daher Energie.

Dichtungen

Defekte Dichtungen machen es dem Kühlschrank schwer, die Innentemperatur konstant zu halten. Regelmäßiges Kontrollieren und Ausbessern verbessern die Energiebilanz.

Temperatur

Zum Tiefkühlen genügen –18 Grad.

Wärmequellen

Ein Kühlschrank sollte weder neben einer Wärmequelle stehen, noch eine Wärmequelle hinunterkühlen müssen. Heiße Speisen daher vorher auskühlen lassen, dann in den Kühlschrank stellen.

Haushalte haben zwischen 10 und 20 Geräte, die dauerhaft auf Standby laufen. Mit einer schaltbaren Steckerleiste oder einem Netzschalter können diese Geräte komplett vom Stromnetz getrennt und bis zu 10 % Energie eingespart werden.

Voll beladen und Eco

Bei der Waschmaschine und dem Geschirrspüler gilt es, stets auf eine volle Beladung und die Verwendung des Eco- bzw. Energiesparprogramms zu achten.

LED

LED-Lampen haben eine 15- bis 20-fach höhere Lebensdauer als klassische Glüh- und Halogenbirnen und sparen über die Lebensdauer gerechnet 90 Prozent Strom ein.

MOBILITÄT

Öffentliche Verkehrsmittel

Im Vergleich zum Diesel- oder Benzinauto können bei einem Wechsel auf die öffentlichen Verkehrsmittel 78 Prozent Energie eingespart werden. Mit Bus und Zug braucht man zwar bei uns am Land deutlich länger, aber gerade für Freizeitaktivitäten – auch für Teilstrecken (ab Kindberg, ab Kapfenberg, ab Müritzschlag) ist es eine Überlegung wert. Und für Familien mit Kindern auch immer ein Erlebnis!

Kurze Strecken

19 Prozent aller Autofahrten sind kürzer als 2,5 Kilometer. Ab und zu das Fahrrad nutzen, im Winter zu Fuß gehen. Es ist alles eine Frage der Gewohnheit.

Langsam fahren

Bei höherer Geschwindigkeit erhöht sich auch der Windwiderstand, und es wird mehr Kraftstoff verbraucht. Durch ein freiwilliges Tempo von 100 km/h auf Autobahnen und 80 km/h im Freiland können bis zu 24% Kraftstoff gespart werden.

Fahrgemeinschaften

Viele Strecken werden von verschiedenen Menschen gleichzeitig zurückgelegt. Fahrgemeinschaften

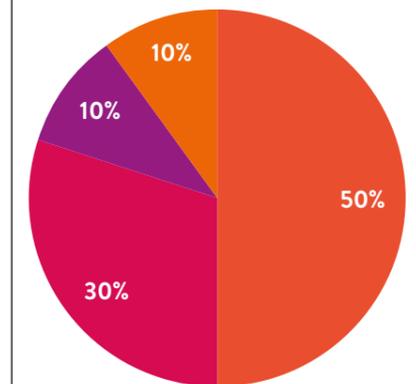
zur Arbeit oder zum Sport können daher viel Kraftstoff sparen: bei zwei Personen die Hälfte, bei drei Personen sogar zwei Drittel.

Reifendruck

Ein zu niedriger Reifendruck erhöht den Energieverbrauch bereits ab 0,5 Bar Differenz um rund fünf Prozent. Reifenverschleiß und Mehrkosten machen hier jährlich bis zu 90 Euro aus, daher lohnt es sich in jedem Fall, regelmäßig zu kontrollieren.

Mobilitäts-Tipp: Schenken Sie Gutscheine fürs Stanzer E-Mobil! Erhältlich am Gemeindeamt

Mehr Tipps und Anregungen unter: mission11.at



ENERGIEVERBRAUCH

- Heizen
- Mobilität
- Strom
- Warmwasser

Der durchschnittliche Energieverbrauch eines Haushalts in Österreich

IN NEUEM GLANZE



Kindergarten

Die Kindergarten-Kinder auf ihrem neuen Balanciergerät

Der neue Kindertagesstätten-Spielfeld wurde pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres fertiggestellt.

Die immer größer werdende Zahl an Kindertagesstättenkindern ist sehr erfreulich, erfordert aber auch mehr Platz. Nicht nur zum Spielen und Bewegen, auch Fluchtwege und der Brandschutz müssen berücksichtigt werden. All diese Faktoren spielten zusammen, dass im Sommer von Seiten der Gemeinde die Initiative ergriffen und der Spielfeld hinter dem Kindergarten

erweitert und erneuert wurde. Dieser war zu klein geworden, die Auf- und Abfluchtwege nicht mehr rechtskonform.

Bewegung, Spiel und Spaß

Sehr zur Freude der Kinder! Diese können sich nun in einer riesigen neuen Sandkiste austoben, ihre Motorik am Balanciergerät trainieren und in der neu renovierten Nestschaukel entspannen.

Zusammen

Ein Dank für die rasche und unkomplizierte Umsetzung gilt den Bewohner*innen des angrenzenden Mehrparteienhauses - die

den Platz zuvor nutzten - für ihre Kooperation und die gute Zusammenarbeit. Die Zeit war knapp, der Schulanfang rückte näher. Aber mit vereinten Kräften der Bauarbeiter, der Fuhrhofmitarbeiter und der Kindergartenleitung, konnte der große, neue Spielfeld rechtzeitig in Betrieb genommen werden.

Ein herzliches Danke auch an Günther Feuchtgraber, der das Fliesen für die Sandkiste und den Fallschutz für die Nestschaukel gesponsert hat.

HOCHWASSERSCHUTZ SCHULSIEDLUNG GESTOPPT

Zahlreiche Einsätze der FF-Stanz zeugen davon, dass die Schulsiedlung ein Problem mit Niederschlagswässern hat. Wenn es zu stark regnet, rinnt das Regenwasser in der Schulsiedlung über Kellerfenster in den Keller. Oder eine Überlastung des Kanals mit Regenwasser führt zu einem Kanalarückstau und somit ebenfalls zu Schäden.

Was tun?

Deshalb hat der Gemeinderat wegen zahlreicher Bitten hier „etwas zu unternehmen“, beschlossen, der Schulsiedlung zu helfen, um weitere Schäden zu vermeiden. Es wurde die Zustimmung eines Grundstückseigentümers erwirkt und ein Rückhaltebecken geplant, welches das Regenwasser für 5 Stunden zurückhält und dieses langsam über einen druckdichten Kanal in den Stanzbach abführt. Die Gesamtkosten des Projektes hätten sich auf € 650.000,- belaufen. Für die fertige Planung haben

wir rund € 21.000,- ausgegeben. Auch die Behördenverhandlung wurde abgeführt. Damit wir das Projekt auch finanzieren können haben wir Fördergeld lukriert. Insgesamt haben wir eine Förderquote von 80% zugesagt bekommen, was einem Betrag von € 520.000,- entspricht. Mit diesem Projekt wären 20 Gebäude bzw. Haushalte in der Schulsiedlung ihr Hochwasserproblem ein für alle Mal losgeworden. So weit so gut.

Solidarität? Nein Danke.

Die Sicherheit nicht mehr überschwemmt zu werden hätte jedem Haushalt € 16,25 pro Monat auf 10 Jahre gekostet (in Summe € 1.950,-). Von den betroffenen 20 Haushalten haben 15 Haushalte befunden, dass das eine einmalige Gelegenheit ist, ein großes Problem, gut gefördert und für den einzelnen Haushalt kostengünstig, loszuwerden. Sie haben unterschrieben. Leider haben 5 Haushalte trotz mehrfacher Bemühungen

seitens der Gemeinde in diesem Projekt keinen Sinn gesehen und haben nicht unterschrieben.

Daher hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossen das Projekt nicht mehr weiter zu verfolgen und den Förderantrag zurückzuziehen. Die Summe von € 520.000,- wird leider einer anderen Gemeinde zugute kommen, wo betroffene Bürger*innen solidarischer handeln und darin einen Mehrwert für ihr eigenes Fortkommen sehen.



Niederschlagsmuster in der Stanz ändert sich

Die Veränderung des Klimas wirkt sich bereits in der Gegenwart auf unseren Niederschlag aus. Es sind im Wesentlichen drei Veränderungen, mit denen wir konfrontiert sind:

Erstens wird der Jahresniederschlag geringer. Der durchschnittliche Jahresniederschlag in den letzten 10 Jahren liegt für die Stanz erstmals unter 900 mm pro Jahr. Das bedeutet, dass es bei uns gegenwärtig trockener ist, als es unsere Vorfahren erlebt haben. Zweitens verlagert sich der Niederschlag von der Vegetationszeit im Sommer immer mehr in die Winterzeit hinein. Das bedeutet, dass den Pflanzen in der Wachstumsphase weniger Wasser zur Verfügung steht. Und drittens werden die Starkniederschläge deutlich zunehmen. Dazu kommt, dass immer mehr Winterniederschläge in Form von Regen fallen werden und nicht in Form von Schnee. Diese Dreierkombination wird dazu führen, dass die Sommertrockenheit zunimmt und die Schüttung unserer Quellen abnehmen wird.

ZU BESUCH IN BRÜSSEL

Die Stanz wurde als gelungenes Beispiel sozialer Innovation vorgestellt.

Im Juni dieses Jahres wurde BGM Fritz Pichler zur „Rural Pact Conference“ nach Brüssel eingeladen. Diese Konferenz will eine Plattform bieten, um die besonderen Bedürfnisse der vielfältigen ländlichen Gebiete in Europa zu berücksichtigen und um einen Rahmen für Zusammenarbeiten über Ländergrenzen hinweg zu schaffen.

In zahlreichen thematischen Arbeitsgruppen wurden Beispiele zu Mobilität, Digitalisierung, Innovation, Gesundheitsversorgung,



BGM Fritz Pichler berichtet über die Entwicklung der Stanz

Jugend und vielen weiteren Themen präsentiert und gemeinsam herausgearbeitet, was konkret zur Weiterentwicklung getan werden muss. BGM Fritz Pichler stellte die Gelingensfaktoren für Soziale In-

novationen im Rahmen der „Smart Village“ – Initiative vor. Die Stanz geht schon immer irgendwie eigene Wege. In diesem Bereich sind wir europaweit ganz vorne dabei! Darauf können wir stolz sein!

UNSER „SMARTES“ DORF

Im Oktober 2022 fand die „Smart Village Conference“ in Gdansk (Polen) statt. BGM Fritz Pichler und Rainer Rosegger nahmen an dieser Abschlusskonferenz des „Smart Rural 21“ Projekts teil und berichteten über die Entwicklungen und Erfolge, die sich in der Stanz durch dieses Projekt aufgetan haben. (Nahversorger, Ortszentrum, Bürgerbeteiligung, Nahwärme, Dorfwerkstatt, Kost nix Laden, Energiegemeinschaft etc.) Für die Stanz hat sich der „SR21 Prozess“ als Glücksfall erwiesen. Die Gemeinschaft und den sozialen Zusammenhalt stärken, allen in-

dividualistischen und trennenden Komponenten zum Trotz. Das war das Hauptanliegen von BGM Fritz Pichler, als er sich und die Stanz bei diesem EU-weiten Projekt beworben hat. Offiziell ist der Prozess beendet. Doch er ist schon ein Teil der Stanz geworden - und wird weitere „smarte“ Kreise ziehen.



STANZER INFOKANAL IM LIVE-BETRIEB

Auf Sendeplatz 97 können Kunden des Kabel-Fernsehens bereits jetzt den Stanzer Infokanal empfangen. An einer weiterführenden Streaming-Lösung zum Empfang übers Internet wird derzeit gearbeitet.

Für Gewerbebetriebe und Vereine besteht gegen ein Entgelt die Möglichkeit Inserate zu schalten. Private Anzeigen und Infos werden kostenlos sein. Für Ihre Inhalte stehen eigens angefertigte Vorlagen (Templates) zur Verfügung.

Her mit Ihren Inhalten – wir strahlen sie aus!

WASSER – QUELLE DES LEBENS

Die Schüttung der Quelle für die Ortswasserleitung ist nach wie vor konstant und birgt keinen Grund zur Sorge. Trotzdem müssen wir vorbereitet sein, sollte es in Zukunft tatsächlich einen Engpass geben.

Die Jahre mit wenig Niederschlag werden zukünftig mehr werden, die Sommer werden merklich heißer, auch wenn wir es nicht wahrhaben wollen. Wir spüren die Auswirkungen des Klimawandels jedes Jahr ein wenig mehr. Es regnet spürbar weniger, auch im Herbst und Winter – das sind die Jahreszeiten, in denen die Bäume ihren Wasservorrat aufstocken.

In der Stanz konnte man in den letzten Jahren die Auswirkungen der Trockenheit sehen und förmlich mit den Händen greifen - die Blütenstaubwolken, eine hohe Pollenproduktion der Fichten – ausgelöst durch Stress. Wenn Bäume zu wenig Wasser haben, produzieren sie so viele Samen wie möglich, damit ihre Art weiterleben kann. Normalerweise blühen Fichten etwa alle 7 Jahre. Aber mittlerweile muss man schon fast jeden Frühling mit einer Blütenstaubwolke rechnen.

Grundversorgung sichern

Wir brauchen Wasser. Konkret braucht die Stanzer Bevölkerung 247.000 Liter Wasser/Tag.

Die vergangenen Jahre haben den kleinen, privaten Quellen in der Stanz zugesetzt. Viele Bürger befürchten eine Versieglung der eigenen Quelle oder merken jetzt schon einen deutlichen Rückgang der Schüttungsmenge. Heuer sind in der Stanz die Anträge auf einen Anschluss an die Ortswasserleitung merklich gestiegen.

Diese zusätzlichen Anschlüsse und die herrschenden Umweltfaktoren haben dazu veranlasst, die Zukunft der Wasserversorgung in Stanz auf die Agenda zu holen. Zum Glück hat die Gemeinde eine Reserverquelle, die sogenannte „Strahlhofer Quelle“ in Fochnitz, die allerdings noch nicht gefasst ist.

Ab November 2022 wird eine Probeschüttung für die Dauer eines Jahres durchgeführt, um zu sehen, wie konstant und zuverlässig diese Quelle ist. Ist das Ergebnis zufriedenstellend, werden weitere Schritte überlegt, ob sie gefasst und aufgeschlossen wird.

Bewusster Umgang

Noch haben wir in der Stanz kein Wasserproblem. Aber für wie lange noch? Wasser ist ein kostbares

Gut und die Zeiten des Überflusses und der Verschwendung sind vorbei. Jede/r kann seinen Beitrag zum Wassersparen leisten. Fangen wir jetzt damit an und sichern wir damit ein Stückweit die Wasserversorgung unserer Kinder und Enkel.

„Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten viele kleine Schritte tun, dann werden sie das Gesicht der Welt verändern.“

(Afrikanisches Sprichwort)

JAGDPACHTSCHILLING

Bei der Sitzung im September 2022 hat der Gemeinderat letztmalig die Kulanzsachen über die Auszahlung des Jagdpachtschillings beschlossen.

Aufgrund der gesetzlichen Lage handelt es sich beim Jagdpachtschilling um eine Holschuld. Ohne rechtzeitige Antragstellung darf dieser nicht ausgezahlt oder überwiesen werden.

Wie viel Jagdpacht bekomme ich?

Der Auflagenentwurf liegt 4 Wochen vor der Sommer-Gemeinderatssitzung, welche meist im Juni stattfindet, am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Die öffentliche Einsichtnahme wird mittels Kundmachung bekanntgegeben.

Wie komme ich zu meiner Jagdpacht?

Ein Antrag um Auszahlung kann nur innerhalb der 6 Wochen nach dem Beschluss des Gemeinderates gestellt werden. Der Zeitraum für die Antragsstellung wird ebenfalls mittels Kundmachung bekanntgegeben. Beide Kundmachungen werden bei uns in der Gemeinde Stanz 3-fach kundgemacht:

- auf der Amtstafel im Gemeindeamt
- auf der digitalen Amtstafel beim Haupteingang zum Gemeindeamt
- auf der Website der Gemeinde (www.stanz.at – Bürgerservice – Amtstafel)

FERIENPASS

Nach einer 2-jährigen coronabedingten Pause gab es im heurigen Sommer wieder, dank des Einsatzes unserer Vereine und anderen Freiwilligen, einen Ferienpass.

Auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an Theresa Pichler, der Bücherei Stanz, dem Pensionistenverband Stanz, der Freiwilligen Feuerwehr Stanz, den Stanzer Musketieren und dem TC Stanz.

Auch 2023 möchten wir den Kindern wieder einen Ferienpass ermöglichen. Wer dabei sein möchte, kann sich gerne bei Frau Fladenhofer melden.

DIE STANZ BLÜHT – EIN DANKE!

Blumen bringen Leben in ein Ortsbild. Sie strahlen etwas Einladendes aus, etwas Heimeliges. Dort wo Blumen und Pflanzen sind, fühlt man sich wohl. Das es in der Stanz auch außerhalb der Gärten und Wiesen blüht - nämlich in vielen Blumenkästen – das haben wir sehr fleißigen Händen zu verdanken. Allen voran unserer Christina Arzberger, die die Pflanzen setzte und sie den Sommer über hegte und pflegte. Aber auch ehrenamtliche Damen helfen, und haben in der Vergangenheit geholfen, dass die Stanz bunter, einladender, heimeliger wird.

Wir sagen DANKE an...

Waltraud Eder für die Betreuung der Blumen an der Kreuzung Fladenbach. Wie lange sie das schon macht, weiß sie selbst nicht mehr so genau. 10 bis 15 Jahre werden es schon sein. Sie wird es auch weiterhin mit Freude machen. Danke Waltraud!

Bis 2021 waren auch in der Brandstatt im Bereich des ehem. GH Peintinger und dem Nah&Frisch, sowie bei der „Foachn“ quasi öffentliche Blumenkästen.

Diese wurden ebenfalls ehrenamtlich mit großer Liebe und Sorgfalt in den letzten Jahren von **Hilde Rosegger** und **Maria Knoll** gehegt und gepflegt. Auch dafür ein großes Danke!

Blumen sind das Lächeln der Erde.

(Ralph Waldo Emerson)

HALLO AN...

...Arno Russ!

Lieber Arno! Du bist nun einige Monate am Gemeindeamt. Was hast du in der Stanz schon kennengelernt?

Bei Weitem noch nicht alles – die Gemeinde Stanz ist größer als man denkt! Aber das, was ich schon gesehen und kennengelernt habe gefällt mir wirklich gut. Es gibt sehr freundliche und aufmerksame Bürger, wirklich nette Kollegen und die Gegend hat einiges zu bieten.

Was genau sind deine Aufgaben auf der Gemeinde? Was fällt in deinen Tätigkeitsbereich?

Projektmanagement. Sprich, verschiedene Projekte abwickeln angefangen von gemeindeinternen Projekten bis hin zu EU-Projekten.

Welche beruflichen Stationen hast du schon hinter dir?

Ich komme ursprünglich aus dem Bereich der Gastronomie, war über 11 Jahre selbständig in Mitterdorf,

habe auf der Grazer Messe als Projektmanager gearbeitet und wechselte nun von den Freizeitbetrieben Veitsch in die Gemeinde Stanz.

Hast du auch außerberuflich einen Bezug zur Stanz?

In meiner Kindheit sind meine Eltern mit uns sehr oft zum Teich gefahren, egal ob Sommer oder Winter. Jetzt fahre ich mit meinen Kindern selber immer gern zum Teich. Aber auch durchs Fußballspielen - in meiner Jugend hatten wir damals eine Spielgemeinschaft Stanz-Kindberg und beruflich konnte ich auch immer wieder viele nette Stanzer kennen lernen.

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

Alles was Spaß macht! Ich unternehme spannende Ausflüge mit meiner Familie und bin gern mit Freunden zusammen. Ich fühle mich wohl, wenn sich viele liebe Menschen treffen. Und wenn ich einmal meine Ruhe brauche, dann setze ich mich aufs Motorrad.



NAME: Arno Russ

ALTER: 43

WOHNORT: St. Barbara i. M.

FUNFACT: Landei

(bin lieber am Land als in der Stadt)

Gemeinde
Stanz



LEITUNGSKATASTER WÄCHST KONTINUIERLICH

Die digitalen Kataster für Wasser- und Kanalnetze in der Stanz wachsen ständig. Der Wasserleitungskataster steht kurz vor der Fertigstellung. Jede Bautätigkeit, jeder Rohrbruch und jeder „Zufallsfund“ machen den Wasserleitungskataster immer wieder ein Stück weit genauer.

Um Daten jederzeit ins Geoinformationssystem einpflegen zu können, hat die Gemeinde ein eigenes GPS-Vermessungssystem angeschafft und die Fuhrhofmitarbeiter daran ausgebildet. In weiterer Folge werden damit auch alle Lichtpunkte, Durchlässe, Verkehrszeichen, etc. ins GIS aufgenommen. Das ermöglicht neben der Übersichtlichkeit auch die Durchführung von regelmäßigen Überprüfungen und Instandhaltungen.

Beim Kanalkataster waren aufgrund der beachtlichen Länge von ca. 35 km und ca. 1.000 Schächten im Gemeindegebiet weitere Beauftragun-

gen nötig. Die Katastererstellung umfasst dabei nicht die bloße Verortung und zentimetergenaue Einmessung der Schachtanlagen und Rohrleitungsstränge, sondern auch die Dichtheitsprüfung des gesamten Netzes.

Nur durch Kenntnis der Länge, Lage und des Zustands der Anlagen kann ein tragfähiges Sanierungskonzept erarbeitet und laufend umgesetzt werden. Die Stanz hat damit erstmals in der Geschichte einen genauen Überblick über die Infrastruktur im Untergrund. Zu beachten ist, dass in weiterer Folge auch flächendeckende Kamerabefahrungen und die Inspektion der Hausanschlüsse erledigt werden. Dabei kommen nach und nach auch alle bisher unbekannt Hausanschlüsse und Einleitungen von Regenwasser ans Licht. All das hilft, „vergessene“ Anschlüsse auch gebührentechnisch nachzutragen und die Menge des Abwassers laufend zu reduzieren, was für die Allgemeinheit Kosten senken wird.

HINWEIS RÄUMUNG

Gehsteige sind von Schnee zu befreien bzw. bei Glatteis zu bestreuen.

Die Eigentümer von Liegenschaften in den Ortsgebieten werden darauf aufmerksam gemacht, dass gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) dafür zu sorgen ist, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege der gesamten Liegenschaft von 06.00 bis

22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis gestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.

Die Gemeinde rät den betroffenen Eigentümern dieser Verpflichtung nachzukommen, da sie bei Unfällen von Dritten haftbar gemacht werden können.

HINWEIS SPRENGELFREM- DER SCHULBESUCH

Für einen sprengelfremden Schulbesuch für das folgende Schuljahr ist bis Ende Februar bei der Wohnsitzgemeinde ein Ansuchen zu stellen.

Ein dazugehöriges Formular steht auf www.stanz.at unter Formulare „Antrag für sprengelfremden Schulbesuch“ zum Download für Sie bereit.

HINWEIS RUHEZEITEN

Aufgrund von häufigen Anfragen im Sommer/Herbst hier die Ruhezeiten für den Betrieb von Verbrennungsmotoren (z.B. Rasenmäher).

Lassen Sie von Montag bis Freitag zwischen 12.00 und 13.00 Uhr und samstags ab Mittag Ihre Arbeit ruhen. Pause machen ist wichtig – für Körper und Geist.

HINWEIS HUNDEABGABE

Befreiungen von der Hundesteuer müssen lt. Hundesteuerabgabengesetz für jedes Jahr spätestens bis 28.02. beantragt werden.

Eine Befreiung der Hundesteuer ist immer nur für ein Jahr gültig!

HALLO AN...

...Gerlinde Zottler!

Liebe Gerlinde! Du bist erst seit wenigen Wochen am Gemeindeamt tätig. Wie gefällt es dir? Hast du dich schon gut eingelebt?

Ich finde meine Arbeitsumgebung – sowohl die Arbeitskolleg*innen als auch das Gemeindeamt – sehr angenehm. Es ist toll, hier zu arbeiten!

Was sind deine Arbeitsbereiche?

Ich werde in Zukunft Ansprechpartnerin für Ihre Angelegenheiten in Sachen Kindergartenbeiträge, Interessentenbeiträge, Wasserabrechnung, Tierzucht und noch in einigen anderen Arbeitsbereichen sein. Ich bin ein sehr kommunikativer und umgänglicher Mensch und freue mich schon auf die Zusammenarbeit mit den Stanznerinnen und Stanznern.

Was hast du beruflich gemacht, bevor du aufs Gemeindeamt gekommen bist?

Seit 25 Jahren arbeite ich im Gemeindedienst. Ich startete in der Stadtgemeinde Leoben und nach meiner Karenz wechselte ich ins Marktgemeindeamt Mitterdorf, das später zu Sankt Barbara wurde. Seit 5. September 2022 darf ich nun das Team der Stanzner Gemeinde unterstützen.

Hast du auch außerberuflich einen Bezug zur Stanz?

Ich kenne die Stanz als tolles Ausflugsziel. Mit meinem Sohn bin ich gerne hier zum Frösche beobachten, schwimmen und wandern.

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

Ich verbringe meine Freizeit gerne mit meiner Familie. Außerdem bin ich Musikerin mit Leib und Seele. Ich singe im Chor in Mitterdorf und spiele Steirische Harmonika.



NAME: Gerlinde Zottler

ALTER: 44

WOHNORT: St. Barbara i. M.

FUNFACT: Lockenkopf

Gemeinde
Stanz



EIN TAG UNTERWEGS MIT DEM STANZER E-MOBIL



Die Fahrer*innen des E-Mobils

Der Dienst für uns Fahrer*innen beginnt um 7 Uhr morgens und endet um 19 Uhr. Sobald das Diensthandy läutet, geht es auch schon los, die Fahrt kann beginnen. Die Ziele innerhalb und außerhalb der Stanz sind vielfältig - zum Frisör, Arzt, Einkauf, Bahnhof, Physiotherapie, Friedhof, Kaffeehaus, Apotheke...

Jeder Fahrgast wird direkt von zu Hause abgeholt und zum entsprechenden Ziel chauffiert. Die Fahrt kostet innerhalb von Stanz pro Fahrt und Fahrgast € 2,50 und außerhalb von Stanz € 3,50. Viele nette, interessante und wertschätzende Gespräche ergeben sich immer wieder bei den diversen Fahrten. Unser Motto „Miteinander und Füreinander“ hat sich sehr

gut bewährt und so freut sich das Team der E-Mobil Fahrer*innen, das aus 17 Freiwilligen besteht, auch im kommenden Jahr wieder für Sie da zu sein. Die Nummer für das E-Mobil: 0664/88690573 (von Montag bis Freitag)

Für das E-Mobil Team
Johanna Wild-Friesenbichler

SPENDENAKTION FÜR DIE UKRAINE



Maksym Lavenetskyi mit einem Helfer und GR Julia Pichler bei der Übergabe

Auf Initiative von GR Julia Pichler wurde nach Bekanntwerden des Krieges in der Ukraine eine Spendenaktion gestartet. Lebensmittel, Sachspenden, Kleidung, Hygieneartikel, Baby- und Kinderartikel u.v.m. wurde großzügig von der Stanzner Bevölkerung in der Dorfwerkstatt abgegeben. Alles in allem waren es rund € 1.000,- und 2 große Transporter voll Sachspenden, die an die ukrainische Organisation „The peaceful sky“ übergeben werden konnten. Auch

nicht mehr gebrauchte Feuerwehrausrüstung der FF Stanz wurde an die ukrainischen Kameraden mitgeschickt.

Ein riesengroßes DANKE dafür an alle, die gespendet haben! Aber auch für alle Helfer, die mitangepackt haben und Sachen sortiert, angenommen und verpackt haben.

HALLO AN...

...Sophie Pirker-Pichler!

Liebe Sophie! Dich sieht man neuerdings öfter am Gemeindegast. Was sind deine Aufgabengebiete?

Ich bin seit Mai 2022 neben Stefanie Fladenhofer nun 2. Standesbeamtin. Meine anderen Aufgabengebiete sind aber auch weiterhin die Leitung der Bücherei (seit 2019) und die redaktionelle Mitarbeit, sowie das Lektorat der Gemeindezeitung.

Was hast du beruflich gemacht, bevor du zur Gemeinde gekommen bist?

Seit November 2019 betreue ich die Bücherei Stanz. Davor war ich 10 Jahre lang in Wien, habe dort studiert und in einem Buchverlag gearbeitet. Berufsbegleitend habe ich außerdem eine Ausbildung zur diplomierten Sprecherin gemacht.

Welchen Bezug hast du zur Stanz?

Ich bin hier geboren, hier aufgewachsen, in den Kindergarten und zur Schule gegangen. Und seit ich von Wien wieder hierhergezogen bin, bauen mein Mann David und ich in der Brandstatt ein Haus. Hier ist mein Lebens- und Arbeitsmittelpunkt.

Was machst du gerne in deiner Freizeit?

An erster Stelle steht meine Familie. Mein Mann und meine Tochter. Aber auch musikalisch bin ich viel unterwegs, ich singe in verschiedenen Gruppen, bin (derzeit noch karenziert) Mitglied und Vorstandsmitglied der Trachtenkapelle Stanz. Ich lese viel, bilde mich gerne weiter, bin kulturell interessiert und verbringe gerne Zeit in der Natur und zur Zeit auch auf unserer Baustelle.



NAME: Sophie Pirker-Pichler

ALTER: 32

WOHNORT: Stanz

FUNFACT:

Ich würde gerne ein Kabarettprogramm auf die Bühne bringen



DAS POSSEGG HÄNGT NUN AM „NETZ“

Die Winkel in der Stanz ohne Empfang werden immer kleiner. 3 neue Handymasten werden in Zukunft die Netzqualität in unserem Gemeindegebiet erheblich verbessern.

Der Anbieter „Magenta“ ist vertraglich verpflichtet, als Netzanbieter eine gewisse Anzahl an Handymasten zu bauen und in Betrieb zu nehmen. Wo der Mast aufgestellt wird ist allerdings nicht geregelt. Durch den Einsatz von BGM Fritz Pichler konnte erreicht werden, dass nun neue Masten auf Stanzer Gemeindegebiet installiert werden.

Wie bekannt, ist in gewissen Arealen im Gemeindegebiet Handyempfang ein Fremdwort. Zum Beispiel im Possegg. Das wird sich mit Ende 2022 schlagartig ändern, wenn die 3 Masten in Betrieb gehen. Diese sind so konzipiert, dass auch andere Netzanbieter Erweiterungen an diesen Masten installieren können.

Die Masten befinden sich auf Privatgründen in den Ortsteilen Retsch („Tölln“), in Fladenbach (Bruggraber) und in der Fochnitz („Rudersegger“).



Die Masten wurden per Hubschrauber aufgestellt

WEIHNACHTSWÜNSCHE

● **Frisör auf Räder & Haarstube**
Stille. Genieße jeden einzelnen Moment, dann wirst Du das Wunder Weihnacht spüren.
Frohe Weihnachten
Eure Frisörin **Daniela Berger**

● **Pitzer – Kfz & Tankstelle**
Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Ich möchte mich hier bei meinen Kundinnen, Kunden und meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das entgegengebrachte Vertrauen in den letzten 25 Jahren bedanken. Ich freue mich, in den kommenden Jahren mit meinem Team weiterhin für Sie da zu sein.
Herzlichst, **Franz Pitzer**

● **Emanuel's Fotodesign**
Danke für euer Vertrauen und all die gemeinsamen Erinnerungen

aus diesem Jahr. Genießt die kommenden Tage und habt ein schönes Weihnachtsfest!
Liebe Grüße, **Mani**

● **Kreativtorten Hölbling**
Ich wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch. Danke, dass Ihr mein Handwerk so schätzt.
Liebe Grüße, **Annemarie**

● **Jausenstation Almwirt**
Die Jausenstation Almwirt bedankt sich für die Treue ihrer Gäste und wünscht frohe Weihnachten, sowie alles erdenklich Gute für das Jahr 2023! **Doris Gößlbauer**

● **ESV Stanzertal**
Der Eisschützenverein Stanzertal wünscht allen Bürgern der Stanz frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2023! Wir sind wie-

der voll motiviert die Wintersaison am Teich für euch vorzubereiten sowie zu gestalten und freuen uns auf euer Kommen!
Für den Vorstand des ESV - **Doris Gößlbauer**

● **Nahwärme Stanz**
Wir, die Nahwärme Stanz, sind bemüht, in diesen schwierigen Zeiten – den Energiemarkt betreffend - umweltfreundliche und krisensichere Nahwärme zu liefern. Da wir vorsorglich genug Holz vorgelagert haben, können wir auch preislich stabil bleiben und kostengünstige Wärme liefern. Wir bedanken uns bei den treuen Kundinnen und Kunden und würden uns freuen, in den nächsten Jahren auch viele weitere Objekte mit Nahwärme versorgen zu dürfen! Fröhliche Weihnachten und ein herzerwärmendes Jahr 2023! **Karl Kaltenbrunner**

POLIZEI KINDBERG INFORMIERT...

Mit Beginn der kalten Jahreszeit und der frühen Dunkelheit steigt erfahrungsgemäß die Zahl der Einbrüche. Die Polizei geht verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Darüber hinaus sollte sich jeder Bürger selbst bestmöglich schützen:

- Lassen Sie einbruchhemmende Eingangstüren, Terrassentüren und Fenster einbauen.
- Installieren Sie eine Alarmanlage.
- Schließen Sie alle Fenster und versperren Sie alle Türen - auch bei nur kurzer Abwesenheit.

- Sorgen Sie für eine lückenlose Außenbeleuchtung und bringen Sie Bewegungsmelder an.

- Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an und fotografieren Sie Ihre Wertgegenstände.

- Bewahren Sie Wertgegenstände in fest verankerten Tresoren auf.

- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Während eines Urlaubes oder sonstiger Abwesenheit sollte der Briefkasten geleert werden.

- Verwenden Sie Zeitschaltuhren, um in den Abendstunden zu unregelmäßigen Zeiten das Licht einzuschalten.

- Räumen Sie weg, was Einbrechern nützen könnte (z.B. Leitern).

- Bei verdächtigen Wahrnehmungen bzw. im Notfall wählen Sie unbedingt 133!

Für weitere Informationen steht Ihnen die Polizeiinspektion Kindberg unter 059133 6251 jederzeit zur Verfügung.

Markus Bader, Polizei Kindberg

MÜRZTAL TRENNT SCHLAU

Projektrückblick 2022



Wagen der Firma Saubermacher mit eingebautem Wertstoffscanner

Seit April 2022 läuft in sechs Gemeinden im Mürztal das Projekt „Mürztal trennt schlau“. Mit Hilfe eines im Müllfahrzeug verbauten Wertstoffscanners und persönlicher Rückmeldung an die Bürger:innen soll die Mülltrennung und damit das Recycling gestärkt werden.

Tolle Ergebnisse

In Stanz haben sich seit April 55 Einwohner:innen dafür registriert, nach jeder Müllabfuhr ein persönliches Trennergebnis per SMS oder E-Mail zu erhalten. Insgesamt wurden in den letzten Monaten 127 Rückmeldungen verschickt.

Eine Erhebung des Status Quo vor Projektbeginn im Februar 2022 zeigt auf, dass durchschnittlich bereits

40 % der Bürger:innen in Stanz gute Mülltrenner sind, 38 % eine mittlere Mülltrennung vorweisen und bei 22 % der Tonnen schlecht getrennt wurde. Bis Oktober hat sich die Anzahl der guten Mülltrenner um 6 Prozentpunkte verbessert. Danke für Ihr Mitwirken!

Richtig trennen

Trotzdem wird noch in über der Hälfte aller Haushalte nicht ausreichend gut getrennt. Der Hauptstörstoff in den vergangenen Monaten war Kunststoffverpackungen, PET-Flaschen, Tetrapak, Folien, Holzkisten, beschichtete Papierverpackungen, Styropor etc. im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne.

Machen Sie mit!

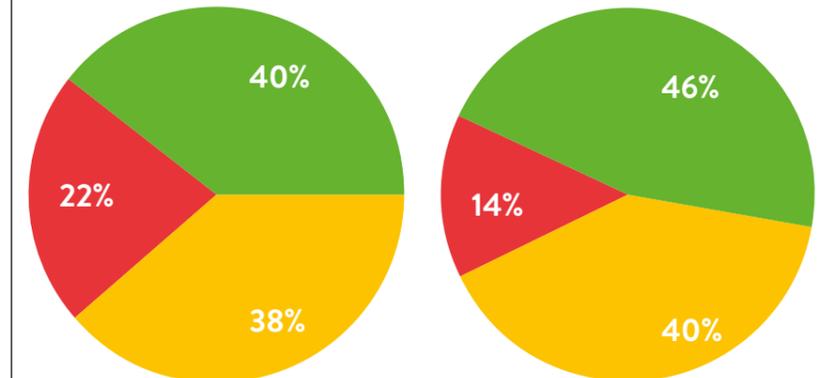
Umweltschutz ist uns ein großes Anliegen. Auch die richtige Abfalltrennung gehört zu diesem Bereich, denn sie ist die Voraussetzung für Recycling. Bitte unterstützen Sie dieses zukunftsweisende Umweltprojekt und leisten Sie einen wichtigen Beitrag für eine enkerltaugliche Zukunft in der Region Mürztal und in weiterer Folge für ganz Österreich! Noch nicht dabei? Sie haben jederzeit die Möglichkeit, beim Projekt mitzumachen und regelmäßig Ihr Mülltrennergebnis zu erhalten. Bitte kontaktieren Sie dazu Ihre Gemeinde (T: 03865/8202 | E: office@stanz.at)

DANKESCHÖN!

Nach den ersten Monaten ist bereits ein positiver Trend erkennbar. Die Trennqualität hat sich etwas verbessert und dadurch ist auch die Menge des Restmülls bereits geringfügig weniger geworden. Wir sind am richtigen Weg! Ganz herzlichen Dank an alle Teilnehmer:innen für die tolle Zusammenarbeit!

Autor: Fa. Saubermacher

Entwicklung Mülltrennqualität in Stanz



MÄRZ 2022

- Gut (166) 40%
- Mittel (162) 38%
- Schlecht (90) 22%

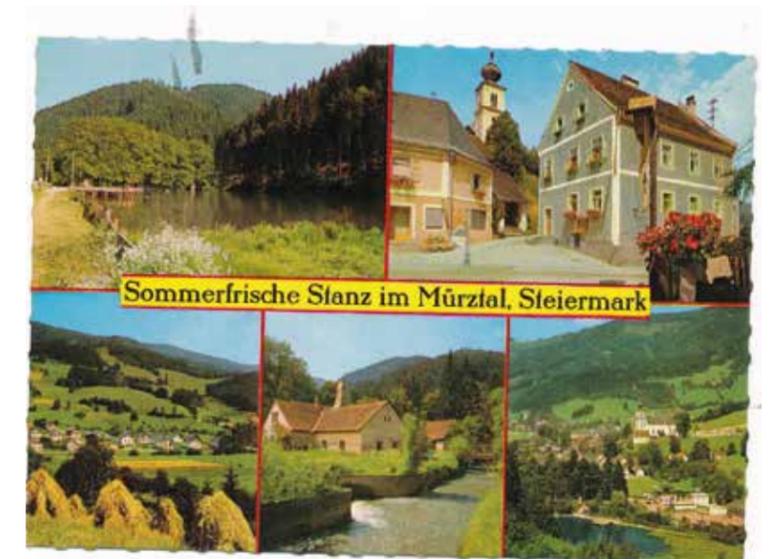
JULI 2022

- Gut (241) 46%
- Mittel (212) 40%
- Schlecht (71) 14%



Die Lösung vom letzten Rätsel war: **Dirndl oder Kornelkirsche.**

Gewinner war:
Familie Hammerschmid



NEUES RÄTSEL

Auf zwei der fünf Bilder der Ansichtskarte stimmt etwas nicht. Was ist falsch? Zu gewinnen gibt es wieder einen Korb mit selbstgezeugten Produkten der Familie Ochsenhofer, Unteralm. Lösungen bitte an 0664/6397812 oder per Mail an ochsenhofer1.petra@aon.at. Der Korb wird unter allen Teilnehmer/innen mit der richtigen Lösung verlost. Teilnahmechluss: 31.12.2022

„EINEM WUNDER AUF DER SPUR“

Küken Projekt im Kindergarten



Die Kindergartenkinder lernten alles rund ums Thema „Küken“



Nach einigen Vorbereitungen und ausgestattet mit jeder Menge Fachwissen über die Entstehung und das Heranwachsen eines Kükens in einem Ei, startete im Mai 2022 unser Küken Projekt.

In Kindergarten wurde gemeinsam mit den Kindern ein Brutapparat aufgestellt und mit befruchteten Hühnereiern bestückt.

Dann hieß es 21 Tage Geduld haben und warten. Diese Zeit wurde genutzt, um mit den Kindern vieles über die Lebensweisen und die Bedürfnisse von Hahn, Henne und Küken zu erfahren.

Auch das Ei wurde genau unter die Lupe genommen und erforscht. Mit viel Anschauungsmaterial erfuhren die Kinder wie sich ein Küken im Ei entwickelt. Es entstanden auch einige Hühnerkunstwerke und selbstgestaltetes Projektmaterial. Am 10. Mai war es dann soweit! Die ersten

Küken schlüpften vor den Augen der Kinder. Die Freude und das Staunen war riesengroß.

Nachdem die Küken dann noch einen Tag von den Kindern beobachtet und umsorgt wurden, wartete schon eine brütende Hühnermama am Bauernhof von Familie Mayerhofer auf unsere Küken. Sie wurden alle samt von ihr adoptiert.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt der Familie Anita und Andreas Mayerhofer, die durch das zur Verfügung stellen eines Brutapparates und der befruchteten Eier, dieses unvergessliche Projekt ermöglichten.

Seit September 2022 besuchen 56 Kinder den Kindergarten Stanz. Auch dieses Kindergartenjahr freuen wir uns mit den Kindern interessante, lehrreiche, spannende und lustige Projekte erleben zu dürfen.

Ein großer Dank gilt der Firma Autohaus und KFZ- Reparaturwerkstätte

Franz Pitzer, die uns jedes Jahr einen namhaften Geldbetrag für die Anschaffung von Spielmaterialien zur Verfügung stellt. Bedanken möchten wir uns auch bei der Firma Konrad BEYER & Co Spezialbau GmbH für das gespendete Baumaterial im Zuge der Gartenerweiterung.

Die Kindergartenkinder und das Kindergarten team wünschen eine besinnliche Adventzeit und ein fröhliches Weihnachtsfest.



2. Halbjahr						Alle Tonnen sind am Vorabend für die Abholung bereit zu stellen!					
Oktober			November			Dezember					
1	So		1	Mi	Allerheiligen	1	Fr				
2	Mo		2	Do		2	Sa				
3	Di		3	Fr		3	So	1. Advent			
4	Mi		4	Sa		4	Mo				
5	Do		5	So		5	Di				
6	Fr		6	Mo		6	Mi	Nikolaus			
7	Sa		7	Di	Gelber Sack	7	Do				
8	So		8	Mi		8	Fr				
9	Mo		9	Do		9	Sa				
10	Di		10	Fr		10	So				
11	Mi		11	Sa		11	Mo				
12	Do		12	So		12	Di				
13	Fr		13	Mo		13	Mi				
14	Sa		14	Di		14	Do				
15	So		15	Mi		15	Fr				
16	Mo	Restmüll	16	Do		16	Sa				
17	Di		17	Fr		17	So				
18	Mi		18	Sa		18	Mo				
19	Do	Altpapier	19	So		19	Di	Gelber Sack			
20	Fr		20	Mo		20	Mi				
21	Sa		21	Di		21	Do				
22	So		22	Mi		22	Fr				
23	Mo		23	Do		23	Sa				
24	Di		24	Fr		24	So	Heilig Abend			
25	Mi	Sperrmüll	25	Sa		25	Mo	Christtag			
26	Do	Nationalfeiertag	26	So		26	Di	Stefanitag			
27	Fr		27	Mo	Restmüll	27	Mi				
28	Sa		28	Di		28	Do				
29	So	Beginn Winterzeit	29	Mi		29	Fr				
30	Mo		30	Do	Altpapier Sperrmüll	30	Sa				
31	Di					31	So	Silvester			

Müllabfuhrkalender Stanz im Mürztal 2023

Jänner			Februar			März		
1	So	Neujahr	1	Mi		1	Mi	
2	Mo		2	Do		2	Do	
3	Di		3	Fr		3	Fr	
4	Mi		4	Sa		4	Sa	
5	Do		5	So		5	So	
6	Fr	Heilige Drei Könige	6	Mo	Restmüll	6	Mo	
7	Sa		7	Di		7	Di	
8	So		8	Mi		8	Mi	int. Frauentag
9	Mo		9	Do	Altpapier	9	Do	Problemstoffe 13.00 - 15.00
10	Di		10	Fr		10	Fr	
11	Mi		11	Sa		11	Sa	
12	Do		12	So		12	So	
13	Fr		13	Mo		13	Mo	
14	Sa		14	Di		14	Di	
15	So		15	Mi		15	Mi	
16	Mo		16	Do		16	Do	
17	Di	Gelber Sack	17	Fr		17	Fr	
18	Mi		18	Sa		18	Sa	
19	Do		19	So		19	So	
20	Fr		20	Mo	Rosenmontag	20	Mo	Restmüll
21	Sa		21	Di		21	Di	
22	So		22	Mi		22	Mi	
23	Mo		23	Do	Sperrmüll	23	Do	Altpapier
24	Di		24	Fr		24	Fr	
25	Mi		25	Sa		25	Sa	
26	Do	Sperrmüll	26	So		26	So	Beginn Sommerzeit
27	Fr		27	Mo		27	Mo	
28	Sa		28	Di	Gelber Sack	28	Di	
29	So					29	Mi	
30	Mo					30	Do	Sperrmüll
31	Di					31	Fr	

1. Halbjahr

Alle Tonnen sind am Vorabend für die Abholung bereit zu stellen!

April			Mai			Juni		
1	Sa		1	Mo	Staatsfeiertag	1	Do	
2	So		2	Di	Restmüll	2	Fr	
3	Mo		3	Mi		3	Sa	
4	Di		4	Do	Altpapier	4	So	
5	Mi		5	Fr		5	Mo	
6	Do		6	Sa		6	Di	
7	Fr	Karfreitag	7	So		7	Mi	
8	Sa		8	Mo		8	Do	Fronleichnam
9	So	Ostersonntag	9	Di		9	Fr	
10	Mo	Ostermontag	10	Mi		10	Sa	
11	Di		11	Do		11	So	
12	Mi	Gelber Sack	12	Fr		12	Mo	Restmüll
13	Do		13	Sa		13	Di	
14	Fr		14	So		14	Mi	
15	Sa		15	Mo		15	Do	Altpapier
16	So		16	Di		16	Fr	
17	Mo		17	Mi		17	Sa	
18	Di		18	Do	Christi Himmelfahrt	18	So	
19	Mi		19	Fr		19	Mo	
20	Do		20	Sa		20	Di	
21	Fr		21	So		21	Mi	
22	Sa		22	Mo		22	Do	
23	So		23	Di	Gelber Sack	23	Fr	
24	Mo		24	Mi		24	Sa	
25	Di		25	Do		25	So	
26	Mi		26	Fr		26	Mo	
27	Do	Sperrmüll	27	Sa	Sperrmüll	27	Di	
28	Fr		28	So	Pfingstsonntag	28	Mi	
29	Sa		29	Mo	Pfingstmontag	29	Do	Sperrmüll
30	So		30	Di		30	Fr	
			31	Mi				

Müllabfuhrkalender Stanz im Mürztal 2023

Juli		August		September	
1	Sa		1	Di	
2	So		2	Mi	
3	Mo		3	Do	
4	Di	Gelber Sack	4	Fr	Restmüll
5	Mi		5	Sa	
6	Do		6	So	
7	Fr		7	Mo	Altpapier
8	Sa		8	Di	
9	So		9	Mi	
10	Mo		10	Do	
11	Di		11	Fr	
12	Mi		12	Sa	
13	Do		13	So	
14	Fr		14	Mo	Problemstoffe 10:00 - 12:00
15	Sa		15	Di	Maria Himmelfahrt
16	So		16	Mi	Gelber Sack
17	Mo		17	Do	
18	Di		18	Fr	
19	Mi		19	Sa	
20	Do		20	So	Weltkindertag
21	Fr		21	Mo	
22	Sa		22	Di	
23	So		23	Mi	
24	Mo	Restmüll	24	Do	
25	Di		25	Fr	
26	Mi		26	Sa	Gelber Sack
27	Do	Altpapier	27	So	Sperrmüll
28	Fr		28	Mo	
29	Sa		29	Di	
30	So		30	Mi	Sperrmüll
31	Mo		31	Do	Sperrmüll

JUBILÄUM

WIR FEIERN NÄCHSTES JAHR 45 JAHRE BÜCHEREI

Das kommende Jahr wird sportlich! Wir beginnen mit einer groß angelegten Bestandserneuerung bei den Kinder- und Sachbüchern, Bücherei-Veranstaltungen werden in den Ferien zahlreicher. Connys Fadenspiel zieht bei uns ein und das Wichtigste: Wir werden nicht teurer.

Büchi in den Ferien

Über das Jahr werden speziell in den Schulferien Kinderveranstaltungen stattfinden. Wie der Ferienpass im Sommer, wird es in der Bücherei auch in den Semester-, Oster-, Herbst- und Weihnachtsferien Programm, auch in Kooperation mit „Krimskrams - Der Familienwerkstatt“, geben. Lesungen, Bastelnachmittage, Thementage und vieles mehr.

Büchi macht Events

Wie auch schon in diesem Jahr, ist auch im kommenden Sommer wieder ein Garten-Brunch im Büchi-

garten in Planung. Ein gemütliches Beisammensein, Plaudern, sich austauschen, schmökern, gut essen, die Seele baumeln lassen. Auch ein Bücherei-Geburtstagsfest wird es geben. Wir halten Sie online dazu am Laufenden!

Büchereikunden bleibt mehr im Börserl

Seit der Einführung der Jahreskarte vor 2 Jahren, hat sich am Preis nichts geändert und an diesem wird trotz rasant ansteigender Inflation auch nicht gerüttelt. Bei uns kann man sich um nur – halten Sie sich fest - € 15,-/Jahr so viele Bücher und Zeitschriften ausborgen, wie man möchte, auch E-Books. Für 3 Wochen kostenfrei! Nutzen Sie diesen Service, er zahlt sich spätestens ab dem 2. Buch aus! Wir freuen uns auf viele neue Jahreskartenbesitzer*innen!

Alle Informationen sind immer aktuell auf unserer Homepage und unserer Instagram-Seite zu finden!

Öffnungszeiten Weihnachten:

Wir haben regulär geöffnet, einzig am Freitag, dem 6. Jänner ist die Bücherei geschlossen.

Wir wünschen allen Stanzerinnen und Stanzern besinnliche Weihnachten und lesereiche Feiertage! Auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr!

Ihr Bücherei-Team

Sophie Pirker-Pichler und
Johanna Stolz



Kinderbuch Lesung mit Autorin Adelheid Daschek mit der 2. und 3. Klasse VS

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag : 9 - 12 Uhr
Donnerstag: 16 - 18 Uhr
Freitag : 14 - 17 Uhr

Bücherei Stanz

buecherei-stanz@aon.at
03865/27120
www.stanz.bvoe.at
Instagram: buechereistanz

MIT ELAN UND SCHWUNG INS NEUE SCHULJAHR



Die Schüler*innen der 1. Klasse mit ihren neuen Möbeln

Liebe Leser*innen des 61ers!

In einem ganz neuen Glanz zeigt sich die VS Stanz im Mürtal seit Schulbeginn. Vielleicht ist es Ihnen noch nicht aufgefallen, denn die Veränderung fand im Inneren des Gebäudes statt. Die in die Jahre gekommene Einrichtung (Schülertische und Sessel) wurde großzügig durch die Gemeinde Stanz erneuert und durch moderne Einzeltische und dreh-, schwenk-

und rollbare Sessel ersetzt. Das mag nach unruhig sitzenden Schülern klingen – dachten wir auch. Aber durch die Möglichkeit ständig auch im Sitzen in (Mikro-) Bewegung zu sein, kommt es paradoxerweise zu mehr Ruhe im Klassenzimmer.

Es besuchen 68 Schüler*innen im Schuljahr 2022/23 unsere Schule, was ziemlich im Schnitt der letzten Jahre liegt. Neben mir als Schul-

leiter und Klassenlehrer in der 4. Klasse, unterrichten noch Marion Zenz (3. Klasse), Antonia Meyer (2. Klasse), Verena Hofer (4. Klasse und Integration) sowie - ganz frisch - Viktoria Leitner (1. Klasse). Den Religionsunterricht führt Sandra Grünbichler durch und für die Sprachheilstunden ist Sonja Steinberger zuständig.

In den Ruhestand verabschiedeten sich unsere langjährigen Kol-

leginnen Gertrude Lackner und Annemarie Wolf. Die Werkstunden wurden nicht mehr nachbesetzt, sondern direkt von uns übernommen. Bisher funktioniert es hervorragend, obwohl wir uns anfangs ein wenig hineindenken mussten.

Unser großes Ziel in diesem Schuljahr ist es, diverse Gütesiegel und Auszeichnungen zu ergattern. Derzeit sind wir eEducation-Expert-Schule (Informatikbereich), gesunde Schule und ÖKOLOG-Schule (Umweltbereich). Heuer sollen noch das MINT-Gütesiegel (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) und ein Gütesiegel im Bereich Begabten- und Begabungsförderung hinzukommen. Ein Upgrade zur eEducation-ExpertPLUS-Schule könnte sich ebenfalls ausgehen. Darüber hinaus reichen wir noch beim Staatspreis für innovative Schulen ein, vorrangig mit unserem „Draußenschule-Projekt“, welches wir im letzten Schuljahr gestartet haben.

“Denken heißt forschen, untersuchen, umdrehen, prüfen und ergänzen mit dem Ziel, etwas Neues zu finden oder etwas bereits Bekanntes in einem neuen Licht zu sehen – kurz, es heißt Fragen stellen.” Dieser schöne Satz von John Dewey beschreibt dieses Projekt sehr gut. Wir wollen den Teich zu einem Lernort machen, den wir langfristig nutzen können. Es sollen neben den bereits vorhandenen Tiersteckbriefen (über QR-Codes abrufbar) auch Aufgabenstellungen aus den Bereichen Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Kunst und Bewegung und Sport folgen. So können zukünftige Schüler*innengenerationen den wunderbaren Teich als Lernmöglichkeit nut-

zen und gleichzeitig achtsam und sensibel für dessen Bedeutung als Natur- und Lebensraum für viele heimische Tier- und Pflanzenarten gemacht werden.

Geplant ist auch ein Ausbau unseres Schulgartens mit einer lebenden Hecke, einigen Beerensträuchern zum Naschen und ein Zubau beim Hochbeet. Es sollen Regentonnen aufgestellt werden, Insektenhotels entstehen und Wiesenflächen ungemäht bleiben, damit zumindest einige Blumen wachsen und als Lebensraum und optische Bereicherung dienen können.

Bisher nur in meinem Kopf gibt es folgendes Vorhaben: In Form eines Gemeinschaftsprojektes soll ein überdachtes Draußenschule-Klassenzimmer entstehen. Dafür werden alle Menschen gebraucht, die sich in Form von Arbeitskraft, Planung, mit Material, Werkzeug, Maschinen oder in irgendeiner anderen Art und Weise einbringen können und wollen. Lehrpersonen, Eltern, Schulkinder und Schulpartner sollen gemeinsam dieses Projekt umsetzen. Eine genaue Ausschreibung und Information dazu, wird zeitgerecht folgen.

Wir pflegen unsere Beziehungen zu Institutionen und Fachkräften weiterhin. Gemeinsam und in Kooperation mit dem Verein „Tierschutz macht Schule“, mit dem Umweltbildungszentrum, mit FairStyria, mit der TU-Graz und den Fachhochschulen Kapfenberg und Leoben, mit örtlichen und überregionalen Vereinen, der Musikschule sorgen wir für abwechslungsreichen, weltoffenen und modernen Unterricht, der zugleich die regionalen Gegebenheiten berücksichtigt und integriert.

Besuchen Sie unsere Homepage www.vsstanz.at, auf der Sie kurze Berichte zu unseren Aktivitäten finden und über aktuelle Themen informiert werden. Falls Sie Ideen haben, die Sie in unserer Schule und mit unseren Kindern umsetzen möchten, schreiben Sie eine Nachricht an vs.stanz@stanz.at.

Alles Gute!

Autor: Günther Mandlbauer (Direktor)



“Denken heißt forschen, untersuchen, umdrehen, prüfen und ergänzen mit dem Ziel, etwas Neues zu finden oder etwas bereits Bekanntes in einem neuen Licht zu sehen – kurz, es heißt Fragen stellen.”

(John Dewey)

DER BEGINN DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG IN DER STANZ

Früher



Fluder hinterm Krupitschka Haus im Winter

Am 4. Februar 1906 berichtete eine Grazer Zeitung über den geplanten Bau eines Kraftwerkes durch den Gutsbesitzer Georg Malburg. Es fand eine Besprechung der Bezugsinteressenten statt. Herr Malburg „erbot“ sich die Installation des Werkes vorzunehmen, falls eine hinreichende Abnahme „elektrischer Flammen“ (= elektrisches Licht) gesichert sein würde. Das war aber nicht der Fall und so unterblieb die Ausführung des kostspieligen Unternehmens.

1905 hatten nur der Sägewerksbesitzer Johann Krupitschka in Unterarm und der Pappendeckelfabrikant Anton Wachtel im unteren Dorf eine Anlage zur Erzeugung von elektrischem Licht. Da die Einstellung des Teichhammers schon absehbar war und dadurch Wasserkraft frei wurde, ist dann das Werk doch 1910 recht kostengünstig von einer Kärntner Firma erbaut worden.

Das Projekt wurde auch ausgeführt, weil es in Kindberg bereits ein Kraft-

werk zur Lichterzeugung und zur „allgemeinen“ Zufriedenheit gegeben hat.

Die Zeitung druckte auch ein geistreiches Gstanzl ab:

„Es gibt viel auf der Welt was der Mensch nicht versteht, das Merkwürdigste ist die Elektrizität“

BAU-SCHWERPUNKT-TAGE 2023

Termine finden nur nach vorheriger Vereinbarung statt.

Mittwoch, 25.01.2023
Mittwoch, 22.02.2023
Mittwoch, 29.03.2023
Mittwoch, 26.04.2023
Mittwoch, 31.05.2023
Mittwoch, 28.06.2023
Mittwoch, 26.07.2023
Mittwoch, 30.08.2023
Mittwoch, 27.09.2023
Mittwoch, 25.10.2023
Mittwoch, 29.11.2023
Mittwoch, 20.12.2023

Zum Termin alle relevanten und verfügbaren Unterlagen des geplanten Bauvorhabens mitbringen (z.B. Lageplan, Pläne Bestand, Foto Istbestand, Skizze/Pläne etc.) Voranmeldung spätestens eine Woche vorher, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Terminvereinbarung bei Stefanie Fladenhofer unter 03865/8202-3 oder via Mail s.fladenhofer@stanz.at

BAUVERHANDLUNGEN 2023

An folgenden Terminen sind im Jahr 2023 fixe Bauverhandlungstermine geplant. Weitere Termine sind auf Anfrage bzw. wenn viele Ansuchen vorliegen möglich. Berücksichtigt werden alle Ansuchen, welche bis zum jeweiligen Einreichtermin rechtzeitig einlangen.

Mittwoch, 22.02.2023
(Einreichung bis Dienstag, 10.01.2023)
Mittwoch, 31.05.2023
(Einreichung bis Dienstag, 18.04.2023)
Mittwoch, 27.09.2023
(Einreichung bis Dienstag, 22.08.2023)
Mittwoch, 29.11.2023
(Einreichung bis Dienstag, 17.10.2023)

JÄGERKURS KINDBERG 2023

Der Zweigverein Kindberg veranstaltet mit Beginn am Freitag, dem 13. Jänner 2023 um 18.00 Uhr in der „Forstlichen Ausbildungsstätte – Pichl“ (Rittisstraße 1, 8662 St.Barbara/Mitterdorf) einen Jägerkurs zur Erlangung der ersten Jagdkarte und für Kandidaten, welche die Stellung des Jagdschutzorgans anstreben.

Die Anmeldung zu diesem Kurs:

Online unter www.jagdschutzverein.at / Ausbildung / Kurskalender / Kurssuche / Anmeldung ausfüllen und anmelden. (Anmelden beim Zweigverein Kindberg)

Oder direkt bei: **Karl Mixner**
Brucknerweg 1
8662 St. Barbara/Mitterdorf
Tel: 0664/75023886
Mail: karl.mixner@twin.at



In Ausnahmefällen ist eine Anmeldung direkt bei Kursbeginn möglich.

Die Kursdauer beträgt ca. 4 Monate. Kurszeiten (Wochenendseminar – ideal für berufstätige Menschen)

Sollte es bei Kursbeginn Probleme mit der Corona Pandemie geben ist gesorgt, dass der Unterricht - unter Einhaltung der Covid-19 Bestimmungen - in so großen Räumen stattfindet und genügend Abstand zum anderen Teilnehmer gegeben ist. Wir haben auch die Möglichkeit, nur wenn notwendig, Teile des Kurses „online“ zu gestalten.

jeden Freitag von 18.00 bis 21.00 Uhr
jeden Samstag von 14.00 bis 18.00 Uhr
auch die praktischen Übungen sind am Wochenende

Der Kursbeitrag ist am 13. Jänner 2023 nach der Informationsstunde bei Kursteilnahme zu bezahlen.

Waidmannsheil
Karl Mixner, Kursleiter
Steirischer Jagdschutzverein Kindberg

OFFENE BÜHNE



Die „Woutl Musi“ mit Florian Gurdet (mitte) in der Flora K

Heuer wurde die Offene Bühne im Kunstgarten Flora K veranstaltet.

Zum Auftakt am 24. Juni hörten wir die neu gegründete Band „Leergut“ mit Christian Huber, Gerhard Kubassa und Jakob Feiner. Neu interpretiertes Austropop Liedgut sowie Eigenkompositionen die ebenso anmuteten, schenken uns eine kleine Verschnaufpause vom Alltag, ein Abend zum Entspannen und genießen.

Am 22. Juli lauschte das Publikum den Klängen der „Stoarieser Hausmusi“. Waren sie auch im vergangenen Jahr schon zu Gast, Familie Solotzuk folgte auch heuer gerne wieder unserer Einladung und erfreute sich erneut einem zahlreich erschienenen Publikum. Volksmusik die zu Herzen geht, wunderbare Lieder und Jodler - echt, pur, schön.

Den Abschluss machte die „Woutl Musi“. Die Tanzmusi rund um Florian Gurdet verwöhnte uns mit

flotten Tänzen und stadn Weisen. Die Woutl Musi nutzte die offene Bühne als Generalprobe, denn tags darauf ging es ins Studio um den ersten Tonträger aufzunehmen. Die Generalprobe ist gelungen! „Woutl“ war das ein Abend.

Ein großer Dank gilt der ARGE Sonnenweg für die gute Bewirtung und die Unterstützung in der Vor- und Nachbereitung. Vielen Dank für die offene Kommunikation und die gute Zusammenarbeit!

Das Konzept der „Offenen Bühne“ wurde aus der Not heraus in der Pandemie ins Leben gerufen mit der Idee, Menschen trotz Lockdowns und verschärften Maßnahmen Kultur leicht zugänglich zu machen. Musikerinnen und Musiker proben öffentlich gegen eine kleine freiwillige Spende des Publikums.

KINO IN DER STANZ

Nicht wir fahren ins Kino, das Kino kommt zu uns.

Bis Mai 2023 wird einmal im Monat der Gemeindesaal zum Kinosaal. Popcorn inklusive. Das Konzept des Wanderkinos „Die Reihe“ ist ein EU gefördertes Projekt und will Menschen außerhalb urbaner Wohngebieten erreichen und ihnen ausgewählte Filme kostengünstig zugänglich machen.

Die Vorstellungen finden alle im Gemeindesaal statt. Ein Ticket

kostet € 6,-/Kinder ab 6 Jahren zahlen die Hälfte. Das Team der StanzKULTUR freut sich auf viele Filmfans und Besucher*innen!

Die nächsten Filme sind:

- 23. Dezember, 16:30:** Elise und das vergessene Weihnachtsfest
- 11. Jänner, 19:30:** Risiken und Nebenwirkungen
- 22. Februar, 19:30:** Soulfood
- 8. März, 19:30:** Mitgefühl
- 12. April, 19:30:** Große Freiheit
- 17. Mai, 19:30:** Fuchs im Bau

Stanz
Kultur

NEUES KOMMANDO FÜR DIE FF-STANZ

Im Jänner dieses Jahres fand die Wehr- und Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stanz statt. Kommandant ABI Franz Weberhofer und Kommandant-Stellvertreter BR d. F. Heinz Brunnhofer legten nach 16-jähriger Amtszeit das Kommando zurück. Bei der anschließenden Neuwahl wurde Thomas Schabereiter zum Kommandanten und Andreas Emmerstorfer zum Kommandant-Stellvertreter gewählt. Mit einem erfreulichen Höchststand von insgesamt 86 FeuerwehrFrauen und FeuerwehrMännern sind derzeit so viele Kamerad*innen wie noch nie um die Sicherheit der Stanzer Bevölkerung bemüht.

Um den Herausforderungen des Brandschutzes sowie der technischen Hilfeleistung immer bestmöglich entgegen treten zu können, wurden zahlreiche Lehrgänge in der Feuerweherschule besucht und bei Übungen das erlernte Wissen vertieft, damit im Ernstfall alles gut funktioniert. Im Mai konnten



BR Johann Eder-Schützenhöfer, LFR Rudolf Schober, Heinz Brunnhofer, Andreas Emmerstorfer, Thomas Schabereiter, Franz Weberhofer, Bürgermeister Fritz Pichler

wir an einer länderübergreifenden Übung zur Katastrophenabwehr und Waldbrandbekämpfung in Murau teilnehmen und viele Erfahrungen daraus mitnehmen.

Ende Oktober stellte sich die Freiwillige Feuerwehr Stanz einer Branddienstleistungsprüfung. Die Teilnehmer absolvierten die Prüfung in allen drei Bewerbungsstufen und erreichten dabei die begehrten Leistungsabzeichen – 5x Bronze, 2x Silber und 4x Gold.

Da unser Tanklöschfahrzeug bereits in die Jahre gekommen ist, müssen wir im kommenden Jahr ein neues Fahrzeug als Ersatz beschaffen. Derzeit läuft die technische Planung und wir hoffen dieses „Hilfeleistungsfahrzeug 2“ Mitte des kommenden Jahres in Dienst stellen zu können.

Abschließend möchten wir uns bei ABI Franz Weberhofer und BR d. F. Heinz Brunnhofer bedanken, die 16 Jahre die Geschicke der FF-Stanz gelenkt haben.

Wir bedanken uns bei der Stanzer Bevölkerung für die immerwährende Unterstützung und wünschen Ihnen ein gesundes und unfallfreies Jahr 2023!

Für die FF-Stanz
HBI Thomas Schabereiter



Branddienstleistungsprüfung am Malburg Teich

IMMER AKTIV, IMMER AM HANDELN



Hinten: Hubert Rosegger, Helene Hofer, Eleonore Weberhofer, Petra Ochsenhofer, Barbara Ebner, Franz Dornhofer, Daniela Reinhofer, Maria Dornhofer. Vorne: Andrea Reinhofer, Johanna Wild-Friesenbichler, Amrei-Sophie Klemmer-Auer

Kost Nix Laden, Ukrainehilfe, Frühjahrsputz und Themenfrühstück. Bei der Gruppe Lebensqualität tut sich was.

Der Beginn des Jahres 2022 war noch immer von der Coronakrise geprägt. Durch die vielen Einschränkungen war eine Planung für Veranstaltungen schwierig.

Der Kost Nix Laden – das Herzstück

Als es einige Lockerungen gab, haben wir uns dazu entschlossen, unseren Kost Nix Laden ab 21. Jänner nur unter Aufsicht von 14 Uhr bis 17 Uhr offen zu halten. Am 7. März 2022 konnten wir den Kost Nix Laden dann wieder wie gewohnt

öffnen. Sehr zur Freude der Gruppe, aber auch der Besucher des Ladens, die mittlerweile vom ganzen Bezirk Bruck/Mürzzuschlag aber auch aus dem Raum Leoben kommen. Gespräche mit unseren „Kunden“ bestärken uns immer mehr, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Es herrscht ein reger Austausch zwischen Abgeben und Abholen. Wobei es immer wieder bewegend ist, wie sich die Leute über „Schnäppchen“ freuen. So können viele Dinge einer weiteren Verwendung zugeführt werden.

Ukraine

Hatten wir uns mit der Situation abgefunden, kam der Ukraine Krieg. Als wir im März hörten, dass bereits 2 Damen mit 2 Kindern im

Fischer (Sauer mann) Haus in der Unteralm untergebracht sind, war die Gruppe sofort bereit diese Damen zu unterstützen. Mittlerweile wohnt noch eine Familie in der Unteren Stanz und eine alleinstehende Dame, die wir so gut wie möglich unterstützen. Durch unser Engagement, konnten 3 Ukrainerinnen bereits in Gastronomiebetrieben in der Stanz eine Arbeit aufnehmen und sind somit nicht mehr auf die Grundversorgung des Bundes angewiesen. Wir sammeln auch Geschirr, Wäsche, Hygieneartikel für Ukraine Flüchtlinge. Diese Artikel wurden von Arbeitskollegen unserer Gruppenmitglieder direkt zu den Flüchtlingsunterkünften nach Polen mitgenommen.



Maria Dornhofer, Andrea Reinhofer, Petra Ochsenhofer, Johanna Wild-Friesenbichler, Eleonore Weberhofer

Frühjahrsputz

Am 8. April 2022 trafen wir uns zum heurigen Frühjahrsputz. Wir starteten im Unterdorf beim Brunnen, säuberten dann die Wiese und die Landesstraße vom achtlos weggeworfenen Müll. Danach ging's weiter Richtung Fladenbach zum Riemersberger und über den Ellersbachgraben bis zum Webergut, wo wir mit einem gemütlichen Zusammensein den Tag ausklingen ließen. Entlang unserer Strecke wurden wir immer wieder von Anrainern freudig begrüßt und auf ein Getränk eingeladen. So konnten wir wieder einmal die Erfahrung machen, dass gemeinsames Handeln sehr viel Spaß machen kann.

Themenfrühstück

Beim Themenfrühstück hatte der Wettergott ein Einsehen mit uns und wir konnten unser Frühstück am wunderschönen Teichgelände veranstalten. Ca. 60 Personen ließen sich die selbstgemachten Marmeladen, Kuchen sowie Säfte schmecken, welche von den Damen der Lebensqualität zur Ver-

fügung gestellt wurden. Gebäck von Gini's Backshop und sehr appetitlich angerichtete Wurst- und Käseplatten von Trixi's Dorfmarkt rundeten unser Buffet ab.

Hubert Rosegger kredenzte uns wieder seine vorzügliche Eierspeise, wofür wir uns nochmals recht herzlich bedanken. Für das diesjährige Themenfrühstück haben wir uns eine Versteigerung mit Besonderheiten und Kostbarkeiten aus dem Kost Nix Laden ausgedacht. Es kamen ein präparierter Geier, ein wunderschöner Luster, ein aufziehbarer Stoffhund, ein alter Kaugummiautomat und ein handgeschneidertes Dirndl unter den Hammer. Frau Dr. Amrei Klemmer-Auer moderierte auf ihre charmante Art die Versteigerung. Der Erlös des Themenfrühstücks kam dabei unserer Flüchtlingskasse zugute. Vielen Dank an all unsere Gäste für die netten, gemeinsamen Stunden und ihre Spenden. Es war wirklich wieder eine sehr gelungene Veranstaltung. Auf diesem Wege möchten wir uns auch beim Fußballverein SV Stanz, der Haarstube Berger Daniela, Frau

Rosa Drexler, dem Seniorenbund Ortsgruppe Stanz und Mag. Andrea und Klaus Kölbl-Reinhofer (Wien) für ihre Spende für unsere Flüchtlingskasse bedanken.

Beratung

Ein weiteres Einsatzgebiet der Gruppe sind die Beratungen über Pflegegeld, Antrag auf Heimunterbringung und sonstige Anträge. Dafür steht ihnen Frau Dornhofer jederzeit unter der Nummer 0660/2001998 zur Verfügung.

So ist die Gruppe auch weiterhin auf der Suche nach neuen Ideen und Visionen und wir werden auch in Zukunft Aktivitäten durchführen.

Auf diesem Wege möchte sich die Gruppe Lebensqualität bei der Bevölkerung der Gemeinde Stanz recht herzlich für die vielen netten Gespräche und wertschätzenden Worte für unsere ehrenamtliche Tätigkeit bedanken und allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute für 2023 wünschen.

Die Gruppe Lebensqualität

Autor*in: Maria Dornhofer



ARGE SONNENWEG



Anwandern zu Saisonbeginn durch den Ellerswald

Der Stanzer Sonnenweg wird nach wie vor von Wanderern aus der gesamten Umgebung – beinahe aus der ganzen Steiermark – als Tagesausflugsziel geschätzt und angenommen. Die vielen positiven Rückmeldungen von Gästen bestärken uns immer wieder, den Weg zu pflegen und zu erhalten.

Ein großer Dank gebührt den ehrenamtlichen Helfern und Mitarbeiter*innen der ARGE Sonnenweg, die viele Stunden für die Instandhaltung und Pflege des Weges aufbringen. Tafeln putzen, Wege pflegen und mähen, Erneuerungs- und Reparaturarbeiten, Gartenpflege und Reinigungsarbeiten erfordern großen Einsatz und viele Arbeitsstunden. Schriftverkehr, Werbung und Präsentation in sozialen Netzwerken zählen ebenfalls dazu und zeigen ihre Wirkung.

In diesem Jahr wurde in Zusammenarbeit mit Johann und Markus Ellmaier, Herbert Ellmeier und der Fa. Kohlhuber das Mühlrad bei der Schäumühle erneuert. Außerdem wurde auf dem Urlberg eine kleine

Wegumgehung errichtet, um die Kühe bei der Fütterung nicht zu stören.

Eine besondere Anerkennung gebührt Herrn Alfred Dissauer, einem langjährigen Vorstandsmitglied und engagierten Mitarbeiter, der aus gesundheitlichen Gründen ausschied. Dafür begrüßen wir in unserer Runde Herrn Franz Kerschbaumer, der als neuer ehrenamtlicher Helfer dazukam.

Der Garten Flora K war in diesem Jahr oftmaliger Veranstaltungsort: Auf der „Offenen Bühne“ in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat begrüßten wir die Gruppe „Leergut“, die „Stoarieser Hausmusi“ und die „Woutl Musi“, die großartige Konzertmomente boten.

Geburtstagsfeiern, Hochzeiten und andere private Feste wurden im Garten abgehalten, wobei der wunderschöne Rahmen immer wieder begeistert. Der Frühschoppen in Zusammenarbeit mit dem Urchsverein und den „Stanzer Dorfmusikanten“ rundete im August unser Veranstaltungsprogramm ab.



Erneuerung des Mühlrades

Auf diesem Wege wollen wir Personen ansprechen, die uns als Helfer für die Pflege des Sonnenwegs unterstützen wollen. Der Arbeitskreis ist derzeit klein, was für die einzelnen Mitarbeiter*innen sehr zeit- und arbeitsintensiv ist. Daher wären wir sehr froh, wenn wir unseren Arbeitskreis vergrößern könnten, um den Stanzer Sonnenweg weiterhin als Zugpferd für den Tagestourismus in Stanz zu erhalten.

Wenn Sie Lust haben in unserem Kreis mitzuarbeiten, einen Dienst an der Gemeinschaft - an der Erhaltung unseres Sonnenwegs zu leisten – wir freuen uns über jede helfende Hand!

Autorin: Sieglinde Rossegger

„Wandern ist die vollkommenste Art der Fortbewegung, wenn man das wahre Leben entdecken will.“

(Elizabeth von Arnim)

STANZER BAUERNBUND

Liebe Stanzerinnen und Stanzer, liebe Bauernbundmitglieder!

Im letzten Jahr hat sich einiges in unserer Ortsgruppe getan. So wurde im Herbst 2021 ein neuer Vorstand gewählt. Karl Dissauer übergab sein Amt als Obmann nach 14-jähriger Tätigkeit an mich, Stefan Schwaighofer. Er bleibt unserer Ortsgruppe aber weiterhin im Vorstand als 1. Obmann-Stellvertreter treu. Einige langjährige Vorstandsmitglieder legten ihr Amt zurück, fast alle bleiben dem Vorstand aber in anderer Funktion erhalten. Ihnen allen gebührt an dieser Stelle nochmals ein großer Dank für all die geleistete Arbeit und die vielen Stunden, die sie für das Vereinsleben aufgebracht haben und weiterhin aufbringen werden.

Besonders freut es uns, dass wir dieses Jahr wieder ein paar Veranstaltungen machen konnten. So luden die Stanzer Bäuerinnen im Mai

zum „Frühstück mit den Bäuerinnen“ bei der Tankstelle Pitzer, welches auch in diesem Jahr – trotz eher mäßig gutem Wetter – wieder sehr gut angenommen wurde.

Ende August durften wir euch dieses Jahr wieder zu unserem Hoffest einladen. Das Fest am Hof der Familie Hochreiter/Stelzer vlg. Planauer wurde von vielen Stanzerinnen und Stanzern gut besucht und wir haben uns bemüht, euch allen eine schöne, lustige Zeit zu bereiten und euch kulinarisch zu verwöhnen. Wir möchten uns bei allen bedanken, die bei diesem Fest vor und hinter den Kulissen mitangepackt haben und uns unterstützten.

Auch beim mittlerweile schon traditionellen Adventmarkt der Stanzer VP-Frauen im Hof vom Oberen Gesslbauer waren wir mit einem Stand mit dabei.

Wir freuen uns auf weitere angenehme Feierlichkeiten mit euch!

An dieser Stelle möchten wir auch nochmals die Gelegenheit nützen und all unseren Mitgliedern, die einen runden oder halbrunden Geburtstag hatten, auf diesem Wege nochmals alles Gute und viel Gesundheit zu wünschen und bedanken uns für die langjährige Unterstützung des Vereins.

Somit wünschen wir vom Stanzer Bauernbund der ganzen Gemeinde ein besinnliches Jahresende, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch und alles Gute für das neue Jahr 2023!

Für den Bauernbund Stanz
Obmann Stefan Schwaighofer

„Eine frohe Hoffnung ist mehr wert als zehn trockene Wirklichkeiten.“

(Franz Grillparzer)



AUFSICHTS-JÄGERVERBAND

Ich wünsch Besinnung, bisserl a Ruah fürs Wild, Ehrfurcht vor der Natur und dem Geschöpfe. Starke Hände für die Hege und die darauf folgende Ernte. Dankbarkeit!

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und schöne Stunden im Revier.

Eure Obfrau,
Daniela Berger

BIENZUCHTVEREIN

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir alles Gute und viel Gesundheit im Jahr 2023



ES GIBT IMMER WAS ZU TUN – LJ STANZ



Hinten: Bianca Gerold, Manuel Medl
Vorne: Michael Ellmaier, Johanna Dissauer, Lorena Paller, Diana Gerold, Verena Trippl, Florian Dissauer, Jonas Trippl



Bubble-Soccer Turnier 2022

Auch im Jahr 2022 standen wieder einige Veranstaltungen und Aktivitäten auf unserem Terminkalender.

Beginnend mit unserem Schiausflug in das Skigebiet Obertauern. Nach unserer Ankunft ging es direkt auf die Piste, wo wir, bis Liftschluss, über die Pisten wedelten. Am Abend ging es dann noch in die Schladminger Innenstadt, wo wir den Tag gemütlich ausklingen ließen. Als Abschluss für dieses perfekte Wochenende brachten wir einen entspannten Tag in der Grimming Therme!

Tag der Landjugend

Am Samstag, den 7. Mai 2022 durften wir dem 72. Tag der Landjugend beiwohnen. Dort wurden aus Ortsgruppenfotos schnell mal ganze Bezirksfotos und auch das Tanzbein wurde ordentlich geschwungen, bis die Füße nicht mehr konnten.

Zudem durften wir, wie jedes Jahr, wieder am alljährlichen Fronleich-

namszug teilnehmen und die Statuen der Hl. Maria und des Jesuskinds tragen.

Landesentscheid im Sensenmähen

Am 11. Juni fand heuer der Landesentscheid Sensenmähen in unserem Bezirk statt. Der Austragungsort dafür war in Krieglach neben der Firma Gady. Danach veranstaltete die Landjugend Bezirk Mürzschlag noch das „Dounglafest“ bei der Feuerwehr in Fressnitz. Es war eine tolle Erfahrung für uns, bei einem Landesentscheid mitwirken zu dürfen.

Auch das legendäre Landjugend Teichalm-Treffen am 24. Juli ließen wir uns natürlich nicht entgehen.

Bubble-Soccer Turnier

Am Sonntag, den 14. August, ging unser 2. Bubble-Soccer Turnier über die Bühne. Es gab spannende und sehr umkämpfte Partien - die Mannschaften schenken sich

zum Teil garnichts. Letzten Endes sicherten sich unsere Mitglieder nach anstrengenden Minuten am Feld den ersten Platz. Kurze Zeit später fand das Hoffest bei der Familie Hochreiter vlg. Planauer statt, bei der wir wieder den Barbetrieb in der Disco übernahmen. Leider spielte das Wetter am Abend nicht so ganz mit, jedoch ließen wir uns den Spaß nicht nehmen und schenken bis in die frühen Morgenstunden aus.

Im Herbst war was los!

Von 24. auf 25. September fand unser Herbstausflug in die steirische Weingegend statt. Wir wanderten zum Weingut Skoff, wo wir eine Kellerführung und im Anschluss eine kleine Weinverkostung bekamen. Danach wurden wir in deren Buschenschank noch verköstigt. Am Abend ging es zum Erzherzog Johann Weinfest in Ehrenhausen. In der Therme Nova in Köflach ließen wir am Sonntag dann das Wochenende ausklingen.

Auch die Erntekrone durften wir dieses Jahr wieder binden und zu Erntedank präsentieren. Hierbei hatten wir auch die Möglichkeit unser Kräutersalz zu verteilen, welches zeitgleich mit dem Erntekrone-Binden vorbereitet wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst hatten wir noch eine Agape organisiert, bei der es leckeren Glühwein und Sturm gab.

Eine Woche später durften wir wie jedes Jahr auch wieder beim

Herbststanz im Veranstaltungszentrum in Krieglach mitwirken.

Besonders erfreulich an diesem Tag für uns war, dass nicht nur wieder zwei Mitglieder unserer Ortsgruppe in den Bezirksvorstand gewählt wurden, sondern auch die Bezirksleiterin nun erstmals aus der Stanz kommt.

Das heurige Landjugend-Jahr war wieder einmal ein sehr erfolgreiches, wodurch wir bereits voller

Vorfreude auf das kommende Jahr blicken. Besonders freut es uns, dass wir bereits jetzt für 2023 ein Theater planen. Die voraussichtlichen Aufführungstermine sind der 14., 15. und 16. April.

Wir freuen uns schon, viele bekannte Gesichter zu sehen!

Abschließend wünschen wir euch und euren Familien alles Gute und eine besinnliche Weihnachtszeit!

ELTERNVEREIN DER VOLKSSCHULE STANZ



Schüler*innen der VS mit ihren Nikola-Sackerln

Auch wenn das abgelaufene Schuljahr wieder etwas mehr zuließ, so durften wir abermals mehrere Veranstaltungen wie den Kindermaskenball und div. Schulfeste nicht durchführen bzw. unterstützen. Nichts desto trotz konnten wir bei einigen Vorträgen und Lesungen der Volksschule finanziell unter die Arme greifen, die Kinder mit Kräpfen und Tee beim Faschingsfest am Teich versorgen oder zum Beispiel auch am Nikolaustag für eine kleine Überraschung mit einem Nikolosackerl bei den Kindern sorgen. Damit unsere Kiddies für die Win-

tersaison bestens ausgerüstet sind, konnte Ende Oktober beim diesjährigen Wintersportbasar das ein oder andere Schnäppchen ergattert werden, aber natürlich auch nicht mehr benötigte Teile zum Verkauf angeboten werden. Für regen Zuwachs an aktiven Mitgliedern des Elternvereins sorgte erfreulicherweise die aktuelle 1. Klasse, die damit den „natürlichen Abgang“ an helfenden Händen aus der 4. Klasse des vergangenen Schuljahres sehr gut kompensieren konnte.

Nur mit vereinten Kräften und zahlreicher Unterstützung kann es

gelingen, Veranstaltungen wie den Kindermaskenball auf die Beine zu stellen oder auch die verschiedenen Schulfestivitäten mit Speis und Trank zu versorgen.

Eine weitere personelle Änderung gibt es auch an der Vereinsspitze. Obfrau Martina Hölbling tritt einen Schritt zurück in die Stellvertretung und Marina Tauss übernimmt das Ruder des Elternvereins. Ein herzlicher Dank gebührt Martina für die langjährige tolle und engagierte Führung des Elternvereins und zeitgleich bedanken wir uns auch bei Marina für die Übernahme dieses aufopferungsvollen Postens.

Wir möchten uns auf diesem Weg natürlich auch bei allen Mitgliedern des Elternvereins für die Hilfe in jeglicher Form bedanken und wünschen allen Stanzerinnen und Stanzern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Autor: Martin Blengl

NATURFREUNDE STANZ



Nach zwei Jahren mit lockdownbedingten Einschränkungen konnten wir im Jahr 2022 unsere sportlichen Aktivitäten zum größten Teil wieder wie geplant durchführen. Und so trafen sich die Naturfreundinnen und Naturfreunde zu Schneeschuhwanderungen, Lawinenseminar, wandern, radeln und E-Mountainbike-Touren. Für die Kids wurde ein Schikurs

veranstaltet und sie waren Bogenschießen. Zur Zeit treffen sich die Kids wöchentlich und haben Spaß beim Kinderturnen.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder attraktive und herausfordernde Veranstaltungen geben. Für Fragen zur Mitgliedschaft stehen euch die Vereinsfunktionäre gerne zur Verfügung.

Das Programm für das Jahr 2023 wird im Jänner an alle Mitglieder verschickt. Vom 20. – 22. Jänner 2023 veranstalten die Naturfreunde wieder ein Lawinenseminar (Anmeldungen bei Peter Ellmaier, siehe auch Terminkalender).

Als Vorsitzende der Naturfreunde Stanz im Müritzal bedanke ich mich herzlich bei allen Mitarbeitern, Freunden und Gönnern unseres Vereines, die uns auch in diesen herausfordernden Zeiten immer tatkräftig unterstützen.

Die Naturfreunde Stanz wünschen Frohe Weihnachten, alles Gute und für das Jahr 2023 viel Glück und Gesundheit.

Elisabeth Stadlhofer
Vorsitzende

VP FRAUEN STANZ

Nach zwei Jahren mit vielen Einschränkungen konnten sich auch die VP Frauen der Ortsgruppe Stanz wieder in öffentlichen Gaststätten treffen sowie zum gemeinsamen Kartenspielen oder nach einem Eisschießen zum gemeinsamen Essen. Aber auch die Jahreshauptversammlung mit anschließender Muttertagsfeier konnte wieder gemeinsam abgehalten und gefeiert werden.

In der warmen Jahreszeit war es wieder leichter und so konnten wir bedenkenlos unsere sportlichen Veranstaltungen unter der Leitung unserer Sportreferentin Hermi

Stadlhofer abhalten. Eine Morgenwanderung mit anschließendem Frühstück, eine Wanderung auf die Pribitz auf der Sonnshien Alm, eine Fußwallfahrt nach Mariazell sowie die Bezirkswanderung auf das Alpl mit Besichtigung der Waldschule und dem Geburtshaus von Peter Rosegger mit anschließenden Führungen fanden unter reger Beteiligung statt. Für unsere Kleinsten konnten wir bedenkenlos ein Eis essen mit anschließendem Vergnügen am Spielplatz am Teichgelände organisieren. Auch die Jubilarinnen mit runden und halbrunden Geburtstagen ab dem 60. Lebensjahr, sowie den Jubelpaaren Goldener und Diamantener Hochzeit konnten wir bei einem

Mittagessen gratulieren und mit ihnen gemeinsam feiern.

Unser schon zur Tradition gewordener Adventmarkt im Hof vom Oberen Gesslbauer am 19. Nov. 2022 rundet ein Jahr mit vielen schönen Begegnungen aber auch ein Jahr mit einem spürbaren geliebten Miteinander ab.

Autorin
Rosa Drexler



ÖSTERREICHISCHER PENSIONISTENVERBAND / ORTSGRUPPE STANZ



Die Mitglieder des PV Stanz waren in diesem Jahr wieder sehr aktiv.

Ein Großteil der etwa 180 Vereinsmitglieder war bei den zahlreichen Aktivitäten mit Begeisterung dabei. Von den 23 geplanten Veranstaltungen im Jahre 2022, ist besonders unser Sommerurlaub in Bad Kleinkirchheim, im Hotel Kärntnerhof, hervorzuheben. Diverse Tagesausflüge wie: Kölnpreinsperre, Schiffahrt am Millstättersee, Besuch Wallfahrtsort Monte Lussari, Einkaufsgelegenheit in Tarvis, Alpen-Wildpark, Burg Hochosterwitz sowie Wanderungen auf die Gerlitzten und Dobratsch waren unser erfülltes Wochenprogramm. Aber auch unsere zahlreichen anderen Aktivitäten können sich sehen lassen. So wurden diverse Stockveranstaltungen in Stanz und Müritzhofen, Wanderungen auf den Teufelstein, Stanzwanderung zum Gehöft Gallbrunner (vulgo Kias'n), Hohe Veitsch, Stoderzinken usw. gemacht. Unsere Tagesausflüge

auf den Salzstiegl (mit Besuch der Edelsteinschleiferei in Weisskirchen), Grüner See, Vulkano-Schinkenmanufaktur mit Besichtigung der Nostalgiewelt Posch wurden bestens angenommen.

Die heurige E-Bike-Etappe führte uns von Stanz nach Krieglach, über den Freßnitzgraben zur Roseggers Waldschule und weiter zum „Gasthof Schlagobersbauer“ aufs Alpl. Gut angenommen werden aber auch unsere Zusammenkünfte beim Treff in der Kulturhalle, wo Gemeinschaft, Gemütlichkeit und Unterhaltung im Vordergrund stehen. Als Vorsitzender der Ortsgruppe Stanz bedanke ich mich herzlich bei meinem helfenden Team sowie den Förderern und Freunden für die Unterstützung. Der Vorstand und die Funktionäre der Ortsgruppe wünschen besinnliche Feiertage sowie Glück und beste Gesundheit für das kommende Jahr 2023.

Johann Zinterl
Vorsitzender

STANZER VOLKSSCHULE AN LICHTWELLENLEITER ANGESCHLOSSEN

Die Volksschule Stanz wurde heuer von der Firma HiWay Kapfenberg an das Lichtwellenleiter-Netz angeschlossen. Die Kosten von € 58.000 wurden zu annähernd 100% durch die Connect-Förderung gedeckt. Nach der Erledigung der In-House-Installation stehen Bandbreiten von 400 Mbit/s für Schule, Kindergarten und Halle zur Verfügung.

Auch das Gemeindeamt und der Fuhrhof sind mittlerweile direkt mit Glasfaserinternet versorgt. Die Gemeinde bedankt sich bei der HiWay Kapfenberg für die konstruktive Zusammenarbeit.

WASSERKRAFTWERK AM TEICH ERNEUT VERKAUFT

Nach dem Verkauf des Wasserkraftwerks von Malburg an Lackner, von Lackner an Kirchner, einer Weitervererbung und folglich Rücknahme durch Lackner und einer mehrjährigen Planungsphase, ist das Kraftwerk direkt nach der wasserrechtlichen Betriebsbewilligung nun erneut verkauft worden.

Wir hoffen mit den neuen Eigentümern rasch einen Baubeginn fixieren zu können, um die Straße beim Fuhrhof bald sanieren zu können.

SINGKREIS STANZ



Jägermesse mit Pater Egon Homan

Im kommenden Jahr 2023 feiern wir „100 Jahre Kirchenchor-Singkreis Stanz“ und werden dieses Jubiläum mit einigen Veranstaltungen gebührend feiern.

Dazu wird eine Broschüre erstellt, in der die musikalischen Festveranstaltungen angekündigt werden inklusive einer kurzen Chronik über unseren Verein.

Wir freuen uns auf dieses besondere Ereignis und laden schon heute zu diesem musikalischen Jahr, das sich mit besonderen Schmankerln von April bis November erstrecken wird.

In den vergangenen zwei Jahren durften wir im Chor – bis auf wenige Ausnahmen – nicht gemeinsam singen! Was zur Folge hatte, dass einige Chorsängerinnen sich entschlossen, das Singen aufzugeben bzw. krankheitsbedingt nicht mehr teilnehmen können.

Für unsere Gemeinschaft war diese Zeit sehr schwer, da das gemeinsame Singen sowohl für die Seele, für den Körper – und gegen

die Einsamkeit das beste Mittel ist. Gott sei Dank konnten wir dieses Jahr die Proben und das Singen im Chor wieder aufnehmen.

Viele Gesangstermine – kirchlich und weltlich – wurden vom 3Xang gestaltet, da das Singen in der Kleingruppe (mit allen Sicherheitsvorkehrungen) erlaubt war.

Der Festgottesdienst in der Kalvarienbergkirche, die Jägermesse, das Erntedankfest, die Katharina-Messe und das Adventsingen runden das Gesangsjahr neben vielen kleinen Auftritten ab.

Die Wiederwahl der Obfrau Rosa Drexler erfolgte im April im Rahmen der Jahreshauptversammlung, Fritz Elmleitner wurde zum Stellvertreter ernannt.

Wir gratulieren außerdem zwei sehr verdienten Sängerinnen zum 90. Geburtstag: Hannerl Griesenhofer und Anneliese Schreibmayer und wünschen ihnen weiterhin beste Gesundheit!



Unsere Jubilarinnen und Jubilare in diesem Jahr

Sänger*innen gesucht

Sollten Sie Lust auf gemeinsames Singen haben, freuen wir uns über jeden Sänger und jede Sängerin. Kommen Sie einfach einmal schnuppern und probieren Sie Ihre Stimme in unserem Chor aus! Sie werden sehen, es belebt, es stärkt und lässt den Alltag vergessen!

Informieren Sie sich bei den Chormitgliedern über die Probentermine – kommen Sie einfach und verstärken Sie unsere singende Gemeinschaft!

Autorin: Sieglinde Rossegger

„Ohne Musik ist der Mensch in seinem Dasein unvollkommen, ob er sie nun in der Kunst oder in der Natur erlebt!“

(Walter Dahms)

STEIRISCHER SENIORENBUND STANZ



Messe in Seewiesen

Der Steirische Seniorenbund OG Stanz kann im heurigen Jahr wieder auf verschiedene Veranstaltungen zurückblicken. War 2020/2021 aufgrund der Pandemie Verschiedenes nicht möglich, kam 2022 wieder Schwung ins Getriebe. Ausflüge wie die Frühlingfahrt nach Mariazell mit einer Messe in

Seewiesen, Fahrt zur Wildwiese und die viertägige Bezirks-Kulturfahrt nach St. Georgen i. Attergau mit einem bunten Programm z.B. Schifffahrt am Attersee, Chiemsee mit Besuch von Schloss Herrenchiemsee, Wasserspiele Hellbrunn usw. waren im Programm und wurden gerne angenommen.

Eisschießen, kegeln, wandern, verschiedene Treffen und Veranstaltungen wie unser Hoffest, Geburtstags- und Weihnachtsfeiern runden das jährliche Programm ab. Die steigende Mitgliederzahl ist Zeugnis einer guten Vereinsarbeit. Ich wünsche allen Mitgliedern sowie allen Stanzerinnen und Stanzern frohe Weihnachten und ein friedvolles neues Jahr, vor allem „bleibt´s gesund“!

**OG u. Bez. Obmann
Herbert Drexler**

SV EMANUELS FOTODESIGN STANZ

Alljährlich haben wir die Gelegenheit in der Gemeindezeitung ein paar Worte über unseren Verein zu verlieren.

Unsere Kampfmannschaft hatte im Herbst eine durchwachsene Saison. Auf Grund einiger Ausfälle sowohl beruflicher wie auch verletzungsbedingter Natur, war es nicht immer möglich die volle Leistung abzurufen. Trotzdem konnten wir uns zeitweise bis auf den siebenten Tabellenrang vorarbeiten. Wir hoffen, dass sich das im Frühjahr bessert und dem Klassenerhalt nichts im Wege steht.

Besonders freut es mich, dass vor allem im Jugendbereich immer großartige Leistungen erbracht werden. Von unseren Kleinsten bis zur U16 setzen wir unsere Akzente und können Erfolge einfahren.

Besonderer Dank gilt auch heuer unserem gesamten Trainerteam, von den Jugendtrainern beginnend, bis zur 1. Mannschaft und all den vielen Freiwilligen, ohne die ein geregelter Ablauf nicht denkbar wäre.

Vielen Dank dafür vom gesamten Vorstand.

Abschließend möchten wir uns noch bei unseren Mitgliedern, Sponsoren und der Gemeinde bedanken, ohne deren finanzielle Unterstützung vieles nicht zu handhaben ist.

Danke dafür.

Autor: Alexander Pogner

WEIL I WÜ, SCHIFOAN...



Hinten: Marwin Trieb, Filip Arzberger
Vorne: Bastian Trieb

Terminvorschau für die kommende, hoffentlich schneereiche, Wintersaison:

- 27.12.2022 – 31.12.2022 Kinder-schikurs in der Brandstatt / für geübte Kinder auf der Schanz bei entspr. Schneelage

- Schitraining jeden Freitag nachmittags ab 13.01.2023 Beginn 14:30 Uhr Training für geübte Kinder auf der Schanz bei entspr. Schneelage ansonsten in Turnau

Der Kinderlift ist in den Ferien und an Wochenenden bei entsprechender Schneelage in Betrieb.

Info-Telefon: Hr. Johann Rosegger: 0660/216 12 08

Leider konnte der Schikurs coronabedingt auch in der letzten Saison nicht stattfinden.

Der Kleinlift wurde von den Kindern/Eltern sehr gut genutzt. Wir sind bemüht, auch für die kommenden Saisonen wieder gute Bedingungen für die Kleinsten zu schaffen.

Dank der zusätzlichen Förderung durch die Gemeinde konnte der außerordentliche Aufwand für die Erfüllung sämtlicher Auflagen für den Verein sehr gering gehalten werden.

Rückblick Rennsaison Bezirks-cup 2021/2022:

Filip Arzberger:

2-mal 2. Platz, 1-mal 3. Platz,
Gesamt: 6. Platz im Bezirkscup

Marwin Trieb:

3-mal 4. Platz,
Gesamt: 7. Platz im Bezirkscup

Bastian Trieb:

1-mal 4. Platz, 2-mal 7. Platz,
Gesamt: 11. Platz im Bezirkscup

Die Vereinswertung belegten wir hinter KSV am 9. Platz noch vor WSV Veitsch und ATUS Kindberg. Mit unseren 3 Rennläufern eine beachtliche Leistung.

Herzlichen Glückwunsch!

Abschließend möchten wir uns bei unseren Trainern, den Rennläufern (die unseren Verein repräsentieren), Eltern, Funktionären, Mitgliedern und Sponsoren für die große Unterstützung bedanken und wünschen ein erfolgreiches Jahr 2023.

Bruno Stadlhofer und der Vorstand des Schiklubs



DER TENNISBALL IST RUND



Tenniscamp der Herren in Petrcane (Kroatien)

Nach einem erfolgreichen Tennisjahr 2022 freut sich der TC-Stanz schon jetzt auf 2023 mit vielen großartigen Veranstaltungen und Turnieren. Derzeit findet wieder der Wintercup in der Kindberger Tennishalle statt, bei dem wir mit drei Teams bei den Herren und einem Team bei den Damen vertreten sind.

Die neue Sandplatzsaison wird bei den Herren, wie auch im heurigen Jahr, mit dem Tenniscamp im 5* Falkensteiner Resort im kroatischen Petrcane im April beginnen, ehe es im Mai mit den Mannschaftsmeisterschaften los geht. Dies erwies sich in der abgelaufenen Spielzeit als Top-Vorbereitung für unsere Meisterschaftsspieler, denn unsere „Einser-Mannschaft“ schaffte, mit nur einer Niederlage, den Aufstieg in die 2. Klasse - Herzliche Gratulation! Somit wird die Saison 2023 in der 2. und 5. Klasse der Herren bespielt.

Beim heurigem Teufelstein – Cup haben sowohl unsere Damen, als auch die Herren teilgenommen, der Abschluss fand in Fischbach statt.

Um herauszufinden wer die besten Spieler des TC Stanz sind, werden auch im kommenden Jahr wieder die altbekannten Einzel-, Doppelsowie Mixed-Meisterschaften veranstaltet.

Kindertennis

Auch für 2023 ist wieder ein Kindertenniskurs und ein Intensivkurs für unseren Tennisnachwuchs geplant.

Im heurigen Jahr haben 20 Kinder im Zuge des Tenniskurses ihre Fähigkeiten verbessern können, damit auch sie für die neue Saison top gerüstet sind.

Im August wurde ein 3-tägiges Intensivcamp veranstaltet, bei welchem 10 Kinder teilgenommen haben. Am Vormittag wurde voll motiviert mit einem Trainer trainiert, nach dem Mittagessen konnten die Kids das Erlernete dann gleich direkt umsetzen. Sie spielten gegen TC-Mitglieder und machten Koordinationsübungen, um auch den Geist zu fordern. Am letzten Tag fand auch der Ferienpass statt, bei dem sich 11 weitere

tennisbegeisterte Kinder dazugesellten. Der Abschluss der sportlichen Tage wurde bei Würstler und Steckerlbrot zelebriert.

Wir freuen uns jetzt schon aufs nächste Tenniscamp und auf viele sportbegeisterte Kids auf unseren Tennisplätzen.

Ein großes Dankeschön möchten wir noch an all unsere zahlreichen fleißigen Helfer, Sponsoren, treuen Mitglieder und Freunde richten, durch die das Vereinsleben am Tennisplatz so angenehm ist.

In diesem Sinne wünscht der TC Stanz allen Stanzerinnen und Stanzern besinnliche Weihnachten, ruhige Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Autoren: Lukas Hödl / Stefanie Fladenhofer



MAIKONZERT, MUSIALM UND VIEL ROMANTIK



Unsere Musikerbrautpaare Sophie und David...

Im heurigen Jahr fanden gleich 2 Musikerhochzeiten statt. Im Mai gaben sich Nicole und Philipp Hölbling das Ja-Wort und im August schlossen Sophie Pirker-Pichler und David Pirker den Bund der Ehe. Wir gratulieren den frisch Vermählten ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg.

Musialm

Im Juli ging nach 2 Jahren coronabedingter Pause wieder unsere „Musialm“ über die Bühne. Das Feriencamp für unsere Jungmusiker*innen fand heuer auf der „Wartberger Hütte“ statt. Hier ein riesengroßer Dank an die Betreuer: Julia Pichler, Nicole Hölbling, Florian Gurdet, Hannes Peintinger und Markus Luckabauer, sowie vielen weiteren jungen Musikern, die die Freizeitgestaltung der Kinder übernommen haben. Unsere Musikfamilie wächst. Im Februar dieses Jahres ist Paul Stolz auf die

Welt gekommen. Wir wünschen Johanna Stolz und ihrer Familie nur das Beste! Schön, dass du da bist, lieber Paul. Leider mussten wir uns auch von einem langjährigen Mitglied und Stützfeiler unseres Vereins verabschieden. Im Oktober ist Peter Leitner nach langer Krankheit verstorben. Er war 57 Jahre Mitglied unseres Vereins und hat eine große Lücke hinterlassen. Du wirst uns sehr fehlen, Peter!

Von Haus zu Haus

Wir werden im nächsten Jahr unsere Besuche bei den Stanzer*innen wieder aufnehmen und nach 3jähriger Pause wieder die Bevölkerung um eine Unterstützung für unseren Verein bitten. Wir freuen uns schon auf viele persönliche Gespräche und hoffen, Sie sind uns nach wie vor gewogen. Heuer haben wir abermals postalisch um Unterstützung gebeten und möchten uns auf diesem Wege für Ihre Großzügigkeit bedanken!



...und Nicole und Philipp

Maikonzert 2023

Das Jahr ist kaum zu Ende, sind wir schon wieder mitten in den Proben für unser nächstes Maikonzert. Der heurige Besucheransturm nach den Corona-Pausen hat uns zusätzlich motiviert und uns wieder einmal bestätigt, dass wir Menschen mit unserer Musik begeistern und berühren können. Deshalb wollen wir Sie, liebe Stanzer*innen, sogleich für unser Maikonzert am 13. Mai 2023 um 18 Uhr einladen! Das Motto: Musical!

Eine besinnliche und liedreiche Weihnachtszeit und nur das Beste für 2023.

Ihre Trachtenkapelle Stanz

LAUF AUF HÖCHSTEM STANZER PLATEAU



Der Startschuss fiel heuer bereits zum 13. Mal

Ausgezeichnete Bedingungen lockten am 24. September 2022 rund 120 Laufbegeisterte in unsere schöne Heimat, darunter Sportler aus Tschechien, Deutschland und England. Um Punkt neun Uhr fiel der Startschuss bei der Halle. 19 Kilometer (Kurztrail) mit Ziel auf der Schanz oder die 48 Kilometer lange Strecke mit 1900 Höhenmetern verlangten den Läufern einiges ab. Die Strecke konnte auch als 3er Staffel bewältigt werden.

Die Läufer kämpften sich zuerst über den Fladenbach, weiter über den Ersatzwanderweg zur Stanglalm und dann bis zur Schanz. Viele Zuschauer feuerten die Kurztrailläufer und 1. Staffelläufer auf ihren letzten Metern von der Lifttrasse bis ins Ziel vor dem Gasthof Schanz an.

Für die Durchläufer und die 2. Staffelläufer ging es weiter in Richtung Herralm und dann auf die Stanzenbergerhöhe, wo die 3. Staffelläufer starteten. Die große Herausforderung wartete wie immer bei Kilo-

meter 34 mit der Bewältigung des Hochschlags, bevor es über die Hofbaueralm und übers Kitzl wieder zurück nach Stanz ging.

Unsere sportlichen Stanzer Lokalmatadore werden natürlich wieder namentlich erwähnt:

Durchläufer: Anton Baumann und Stefan Illmaier

Staffel- und Kurztrailläufer: Gerlinde Baumann, Michaela Kaltenbrunner, Manuela Kornsteiner, Janine Spuller, Florian Ebner, Manuel Ebner, Marco Gugimajer, Bernhard Hölbling, Emanuel Hölbling, Ernst Hölbling, Philipp Hölbling, David Kaltenbrunner, Johannes Peintinger, Patrick Pelz, Werner Preißler, Wolfgang Spuller, Andreas Stadlhofer, Florian Zahnschirm, Patrick Zinterl

Danke

Wir möchten uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern an den Labestellen bedanken, die die Läufer verpflegt, aufgemuntert und

angefeuert haben. Danke an alle helfenden Hände bei der Vorbereitung und Umsetzung, in der Küche und der Ausschank, der Zeitnehmung, beim Kuchenbacken und dem Kuchenbuffet. Ein herzliches Dankeschön an die Helfer beim Vorbereiten der Startersackerl, der Startnummernausgabe und auch an die zahlreichen Fotografen. Vielen Dank an die Grundbesitzer, an unsere treuen Sponsoren und natürlich auch bei der Gemeinde Stanz für die Unterstützung.

Besonders freuen wir uns, dass wir beim **14. Stanzer Windheimat Trailrun am 23. September 2023** Austragungsort der Steirischen Bergmarathon-Meisterschaft sind.

Wir wünschen allen Stanzern eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes, glückliches und vor allem gesundes Jahr 2023!

Das Team des Stanzer Windheimat Trailrun

www.stanzer-trailrun.at

Wir möchten uns recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern an den Labestellen bedanken, die die Läufer verpflegt, aufgemuntert und angefeuert haben.

VERANSTALTUNGEN

24.12.2022	09.00 - 13.00 Uhr	Fußballplatz	Friedenslicht
11.01.2023	19.30 Uhr	Saal Gemeindeamt	Wanderkino mit dem Film „Risiken und Nebenwirkungen“
20.01.2023	ganztägig	wird bekannt gegeben	Lawinenseminar
21.01.2023	ganztägig	wird bekannt gegeben	Lawinenseminar
21.01.2023	ab 08.00 Uhr	div. Eisstockbahnen	18. Gemeindecischießen
22.01.2023	ganztägig	wird bekannt gegeben	Lawinenseminar
04.02.2023	20.00 Uhr	Kultur- und Sporthalle	32. Bauernball
19.02.2023	14.00 Uhr	Kultur- und Sporthalle	Kindermaskenball
22.02.2023	19.30 Uhr	Saal Gemeindeamt	Wanderkino mit dem Film „Soulfood - Familie geht durch den Magen“
08.03.2023	19.30 Uhr	Saal Gemeindeamt	Wanderkino mit dem Film „Mitgefühl“
12.04.2023	19.30 Uhr	Saal Gemeindeamt	Wanderkino mit dem Film „Grosse Freiheit“
14.04.2023	19.30 Uhr	Kultur- und Sporthalle	Theater der Landjugend
15.04.2023	19.30 Uhr	Kultur- und Sporthalle	Theater der Landjugend
16.04.2023	17.00 Uhr	Kultur- und Sporthalle	Theater der Landjugend
29.04.2023	15.00 Uhr	ehem. Postplatz	Maibaumaufstellen mit Dämmerchoppen
13.05.2023	18.00 Uhr	Kultur- und Sporthalle	Maikonzert zum Thema Musical
17.05.2023	19.30 Uhr	Saal Gemeindeamt	Wanderkino mit dem Film „Fuchs im Bau“

Impressum Herausgeber: Gemeinde Stanz im Mürztal, Stanz 61, 8653 Stanz i. M., Tel.: 03865/8202, E-Mail: office@stanz.at
 Redaktion: DI Fritz Pichler, Raimund Lebner, Stefanie Fladenhofer, Sophie Pirker-Pichler, Arno Russ, Gemeinde Stanz i. M.
 Gestaltung: Manfred Terler • Druck: Tösch • Lektorat: Sophie Pirker-Pichler • Titelbild: ©Emanuel's Fotodesign
 Für Beiträge von Dritten behält sich die Gemeinde Stanz redaktionelle Änderungen vor.